



Weiterbildungsverzeichnis für Gasthörerinnen & Gasthörer Wintersemester 2024/2025

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken

Dezernat Studierendenservice, Akademische & hochschulpolitische Angelegenheiten
Sachgebiet Akademische und hochschulpolitische Angelegenheiten

INHALT

Allgemeine Veranstaltungen	3
Geisteswissenschaften	4
Germanistik	4
Romanistik.....	5
Turkistik.....	12
Geschichte.....	14
Katholische Theologie	17
Evangelische Theologie	19
Bildungswissenschaften	22
Lehramt.....	22
Psychologie	23
Soziale Arbeit.....	24
Physik	25
Wirtschaftswissenschaften	26
Betriebswirtschaftslehre	26
Informatik.....	28
Betriebswirtschaft / Mercator School of Management	31
Mathematik	35
Biologie	36
Ingenieurwissenschaften	39
Elektrotechnik und Informationstechnik	39
Maschinenbau.....	42
Mechanik	43
Konstruktive Gestaltung / Darstellungstechnik	43
Zentrum für Informations- u. Mediendienste	44
Allgemeine Informationen	45

Wichtige Hinweise:

Wenn Sie sich an einem der beiden Campi als Gasthörerin oder Gasthörer registrieren lassen, können Sie selbstverständlich das gesamte Angebot der Universität in Essen und Duisburg nutzen. Der Betrag von € 100,- ist nur einmal pro Semester zu entrichten.

Bedingt durch die frühzeitige Fertigstellung des Weiterbildungsverzeichnisses kann es vorkommen, dass sich Zeiten und Räume der einzelnen Veranstaltungen ändern.

Alle Gasthörerinnen und Gasthörer werden gebeten, sich vor dem Veranstaltungsbeginn noch einmal am „schwarzen Brett“ des jeweiligen Faches oder online unter <https://campus.uni-due.de/lstf> zu vergewissern, ob die Angaben im Weiterbildungsverzeichnis noch stimmen oder sich Veränderungen ergeben haben.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Peters unter der Telefon-Nr. 0201 183 2046 zur Verfügung:
Sprechzeiten: Mo. – Fr. von 10 – 12 Uhr

Redaktion: Jennifer Peters, Universität Duisburg-Essen, Campus Essen, 45117 Essen
Internet: <https://www.uni-due.de/studierendensekretariat/gasthoerer.shtml>

ALLGEMEINE VERANSTALTUNGEN

Lebenslanges Lernen

Verein zur Förderung des Studiums im fortgeschrittenen Alter an der Universität Duisburg-Essen e. V.

Der Verein „Lebenslanges Lernen“ (LLL) an der Universität Duisburg-Essen wurde von älteren Studierenden im Mai 2000 gegründet. Ziel ist es, älteren Erwachsenen, die sich unabhängig von Ihrer Vorbildung auf universitärem Niveau weiterbilden wollen, mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Wir wenden uns besonders an Menschen, die als Gasthörer am allgemeinen Studienbetrieb teilnehmen oder ein ordentliches Studium absolvieren möchten. Sie finden in unserem Verein im Gespräch mit Gleichgesinnten viele Anregungen und die Möglichkeit sich auszutauschen.

Wir informieren Sie über die Möglichkeiten zur Weiterbildung an der Universität Duisburg-Essen und bieten darüber hinaus in jedem Semester ein eigenes Programm an, das auch von Gästen genutzt werden kann.

Die von unserem Verein organisierten Veranstaltungen finden während der Vorlesungszeit an jedem Montag, in der Regel von 14.00 - 16.00 Uhr statt.

Von Professoren und Fachleuten der Universität Duisburg-Essen wie auch anderer Institutionen werden Vorträge über Themen unterschiedlichster Art gehalten. Auch Mitglieder unseres Vereins können unsere Veranstaltungen nutzen, um ihr vorhandenes oder an der Universität neu erworbenes Wissen an die Mitglieder weiterzugeben.

Zu unserem Angebot gehört auch das „Literaturcafé“, in dem Literatur gelesen und diskutiert wird und Mitglieder die Möglichkeit haben eigene Texte vorzustellen. Wer an wirtschaftlichen Fragen interessiert ist, kann sich in unserer „Arbeitsgemeinschaft Wirtschaft“ über allgemeine wirtschaftliche Fragen, über Geldanlagen und über Chancen und Risiken am Aktienmarkt informieren und austauschen. Der Arbeitskreis trifft sich montags, und zwar von 12.00 – 13.30 Uhr. Darüber hinaus organisieren wir Studienfahrten, Ausflüge und Besichtigungen von regionalen und lokalen Einrichtungen, den Besuch und die Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen und bieten Wanderungen durch unsere schöne Umgebung an.

Wenn Sie unseren Verein und unser Programm im Wintersemester 2024/25 kennen lernen möchten, laden wir Sie ein, am Montag, den 07.10 2024 um 14.00 Uhr, zu uns in die Universität Duisburg-Essen am Campus Essen zu kommen. Die Raumbezeichnung finden Sie auf unserer Homepage www.lll-uni-due.de Sie erhalten dort detaillierte Informationen über unseren Verein und über die einzelnen Veranstaltungen.

Im Wintersemester bieten wir Vorträge zu folgenden Themen an:

Die EU nach der Wahl, das schwinden der Arten, Transport der Atom-Castoren, Afrikas Rolle in einer veränderten Weltordnung, was ist ein Quantencomputer, Wiederherstellung von Fließgewässern, nachgewiesene Vieren-Routen, die eiszeitlichen Flüsse in Norddeutschland, Ernährung im Alter, Bremssysteme, wie arbeitet ein Wirtschaftsweiser, Elektrokatalyse.

AK Literatur: Musikalische Entwicklung in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Auch im Wintersemester werden verschiedene Exkursionen unter dem Motto „Region entdecken“ zu Fuß durchgeführt.

Mitglied in unserem Verein kann jeder an Weiterbildung an der Universität Duisburg-Essen Interessierte werden. Der Jahresbeitrag beträgt € 30,00.

Kontakt: 01577 155 34 31
E-Mail: lll@uni-due.de

GEISTESWISSENSCHAFTEN

GERMANISTIK

Grundzüge der mittelalterlichen Literaturgeschichte: Mittelalterliche Literaturgeschichte als Entdeckungsgeschichte

Hätten Sie gewusst, dass sich die Geschichte der deutschen Literatur des Mittelalters mit einem Zeitraum von fast 800 Jahren befasst? Allein sprachlich betrachtet, bietet sich ein abwechslungsreiches Bild, denn die in der Zeit vom 8. Jahrhundert bis um 1500 entstandenen Texte sind in unterschiedlichen Sprachständen des Deutschen – Althochdeutsch, Mittelhochdeutsch und Frühneuhochdeutsch – sowie in unterschiedlichen hoch- und niederdeutschen Dialekten überliefert. Hinzukommt das Nebeneinander bzw. Wechselspiel von Latein und Volkssprache im Mittelalter. Mediengeschichtlich betrachtet, fällt als zentraler Unterschied zur neuzeitlichen Literatur auf, dass mittelalterliche Literatur handschriftlich überliefert wurde. Erst Mitte des 15. Jh.s beginnt das Druckzeitalter. Zudem spielte die Mündlichkeit für die Überlieferung und Rezeption von Texten eine erhebliche Rolle. Neben fiktionalen Texten aus den Bereichen der Epik, Lyrik und Dramatik beschäftigt sich die mittelalterliche Literaturgeschichte auch mit Sach- und Wissensliteratur, religiöser Erbauungsliteratur, Morallehren und anderen nicht im engeren Sinne literarischen Textsorten.

Im Rahmen der Vorlesung sollen anhand verschiedener Quer- und Längsschnitte vertiefte Einblicke in die mittelalterliche Literatur gewonnen werden. Im Unterschied zu einer chronologisch an Autoren und Werken orientierten literaturgeschichtlichen Überblicksdarstellung sollen als zwei Fixpunkte die Aspekte ‚Distanzen‘ (im zeitlichen, räumlichen und übertragenen Sinne) und ‚Medien‘ umkreist werden. Dabei sind zum einen die Entstehungs-, Aufzeichnungs-, Überlieferungs-, Rezeptions- und Aufführungskontexte in den Blick zu nehmen. Zum anderen sollen die Aspekte ‚Distanzen‘ und ‚Medien‘ auch auf der fiktiven bzw. sachbezogenen Darstellungsebene der Texte untersucht werden.

Literatur: Zur Anschaffung empfohlen:

Horst Brunner: Geschichte der deutschen Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit im Überblick. Erw. und bibliogr. erg. Neufass. Stuttgart (Reclam) 2010 u. ö.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Kontakt: Dr. Simone Loleit, 0201 183 3384, simone.loleit@uni-due.de
Zeit: Di. 14 – 16 Uhr
Beginn: 15.10.2024 – 28.01.2025
Ort: S04 T01 A02 Experimentierhörsaal, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 1

ROMANISTIK

Vorlesung zur französischen Sprachwissenschaft: Norme et variations linguistiques

Le français, comme toute autre langue humaine, est hétérogène en soi. Selon la localisation géographique, la situation, la classe sociale, le groupe professionnel, l'âge, le sexe des locuteurs, on peut s'attendre à différentes manières et formes d'utilisation de la langue. En même temps, il y a une orientation plus ou moins prononcée au sein de la communauté linguistique vers une variété standard, dite le français standard (ou bien français zéro). Dans ce cours magistral, nous présenterons tout d'abord les critères de classification de la variation et expliquerons certains aspects de la tension entre la norme et les variations. Par la suite, différentes dimensions de la linguistique variationnelle du français (diaphasiques, diastratiques, diatopiques ainsi que la question de la médialité) seront présentées. Ceci permettra de mieux comprendre l'architecture de la langue française. En outre, les traditions du discours normatif sur la langue et leurs effets sur la structure variationnelle du français seront présentées. La langue du cours sera le français. La documentation du cours (y inclus une partie de la littérature secondaire) sera mise à la disposition des étudiants à partir du mois d'octobre sur la plate-forme Moodle

Kontakt: Prof. Dr. Dietmar Osthus, 0201 183 3241, dietmar.osthus@uni-due.de

Zeit: Do. 8 – 10 Uhr

Beginn: 10.10.2024

Ort: S07 S00 D07, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 2

Französische Literaturwissenschaft: Qu'est-ce qu'un classique ? Du XIXe au XXIe siècle.

« Les classiques du romantisme » : Au début de ce cours, nous nous pencherons sur la contradiction qui semble être inhérente à cette expression. Si le romantisme français s'est construit à l'encontre du classicisme français, comment peut-on parler d'un « auteur romantique classique » ? Cette question nous servira de point de départ pour faire le tour des significations multiples de cette notion. Ensuite, nous y reviendrons en passant du XIXe au XXIe siècle : Quels sont les classiques de la modernité ? À la fin du semestre, nous déboucherons sur la question suivante : Y a-t-il des classiques contemporains ? Cet axe chronologique permet d'approfondir une problématique fondamentale de l'historiographie littéraire (« Qu'est-ce qu'un classique » ?) tout en proposant une vue d'ensemble – du moins par bribes – des littératures de langue française du XIXe au XXIe siècle. Die Vorlesung findet in deutscher und in französischer Sprache statt. Die zu lesenden Texte sowie Arbeitsaufträge zur Vorbereitung der einzelnen Sitzungen werden Ihnen über Moodle zur Verfügung gestellt. Das Passwort teile ich Ihnen in einer Rundmail eine Woche vor dem Beginn der Vorlesung mit. Diese Veranstaltung ist für den E3-Bereich freigeschaltet:

Kontakt: Prof. Dr. Stephanie Bung, 0201 183 4301, stephanie.bung@uni-due.de

Zeit: Mo. 12 – 14 Uhr

Beginn: 14.10.2024

Ort: R11 T03 C20, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 3

Französische Landeswissenschaft: Das Frankreich der V. Republik (Landeswissenschaft I: entspricht Politik und Medien)

Die im Jahre 1958 nach der Algerienkrise unter der Führung des General de Gaulle gegründete V. Republik hat sich als eine für französische Verhältnisse erstaunlich langlebige Staatsform erwiesen, die nunmehr seit über 65 Jahren das politische und gesellschaftliche Leben der Franzosen prägt. Wer das zeitgenössische Frankreich – gerade in diesem politisch sehr ereignisreichen Jahr 2024 – in seinen charakteristischen Eigenheiten kennen und verstehen will, sollte daher mit den Grundzügen der V. Republik und ihrer Verfassung, ihren wesentlichen Strukturen und Institutionen, aber auch mit ihrem Selbstverständnis von der Rolle Frankreichs in der Welt vertraut sein.

Nach einem Rückblick auf die kurzlebige IV. Republik (1946-1958) soll dieses Ziel auch dadurch erreicht werden, dass immer wieder Bezüge zur französischen Geschichte hergestellt, aber ebenso auch Vergleiche mit den Verhältnissen in Deutschland gezogen werden. Zudem wird zu Beginn jeder Vorlesung ein Blick auf jeweils aktuelle Ereignisse geworfen.

Eine umfangreiche, die Vorlesung begleitende Powerpoint-Präsentation wird mit einer Bibliographie vor den jeweiligen Sitzungen im entsprechenden Moodle-Kursraum zur Verfügung gestellt werden. Die dazu erforderlichen Zugangsdaten erhalten alle eingeschriebenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor der ersten Sitzung.

Kontakt: Prof. Dr. Volker Steinkamp, 0201 183 7259, volker.steinkamp@uni-due.de
Zeit: Do. 10 – 12 Uhr
Beginn: 10.10.2024
Ort: S03 V00 E59, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 4

Spanische Sprachwissenschaft: La “importancia” del español. Demografía, promoción y valor económico de una lengua

Enseñanza presencial. Primera clase: Miércoles, 16 de octubre de 2024, 14.15 horas. Prüfungsform: Präsenzklausur Tipo de examen: Examen escrito presencial Kommentar: “Un año más, aumenta el número de hablantes de español en el mundo –ya somos más de 599 millones [...]. Entre todas las lenguas del mundo, el español sigue siendo la segunda lengua materna, la cuarta en el mundo en el cómputo total de hablantes, la tercera más usada en internet, la segunda en grandes plataformas digitales y la cuarta más estudiada en el mundo”. Los datos resumidos por Carmen Pastor Villalba, directora académica del Instituto Cervantes, abren el último informe de la prestigiosa institución sobre “El español en el mundo” (Instituto Cervantes 2023, 11) e ilustran lo que podríamos designar, simplificando un poco, la “importancia” de nuestra lengua. “Por otro lado”, como dice Francisco Moreno Fernández, uno de los mayor especialistas en el asunto, “la cantidad y diversidad de parámetros o factores que se ven implicados en los análisis de la supuesta importancia de las lenguas es tan grande que resulta imposible abordarlas con suficientes garantías y aceptación general” (Moreno Fernández / Álvarez Mella 2022, 1). En nuestra asignatura, intentaremos dar un panorama general de la situación demográfica del español así como de la situación demolingüística y sociolingüística de algunos países clave del mundo hispanico. Analizaremos también otros criterios de “importancia”, sobre todo la representación del español en los medios de comunicación globales y las relaciones complejas entre la lengua y la economía de un país. Al final del semestre, los alumnos interesados podrán someterse a un examen escrito (“Klausur”). Las clases serán impartidas en español, con breves resúmenes en alemán; las presentaciones power-point correspondientes estarán disponibles en internet, así como los capítulos correspondientes en los manuales indicados. Bibliografía introductoria: García Delgado, José Luis / Alonso, José Antonio / Jiménez, Juan Carlos: Valor económico del español, Barcelona / Madrid: Ariel / Fundación Telefónica 2012. [<http://www.fundaciontelefonica.com/artecultura/publicaciones-listado/?tema=proyecto>] Instituto Cervantes: El español en el mundo 2023. Anuario del Instituto Cervantes, Madrid: Instituto Cervantes 2023 [https://cvc.cervantes.es/lengua/anuario/anuario_23/].

Jiménez Jiménez, Juan Carlos / Narbona Moreno, Aránzazu: "El Español y las transacciones económicas internacionales", in: García Delgado, José Luis (ed.): El Español, lengua internacional. Proyección y economía (En el V Centenario de Nebrija), Madrid: Civitas 2021, 103-114.
Moreno Fernández, Francisco / Otero Roth, Jaime: Demografía de la lengua española, Madrid: Instituto Complutense de Estudios Internacionales / Fundación Telefónica 2006.

[<http://eprints.ucm.es/8936/1/DT03-06.pdf>] Moreno Fernández, Francisco / Otero Roth, Jaime: Atlas de la lengua española en el mundo, Barcelona / Madrid: Ariel / Fundación Telefónica 3a ed. 2016.
[<https://www.fundaciontelefonica.com/cultura-digital/publicaciones/539/>]

Moreno Fernández, Francisco / Álvarez Mella, Héctor: "La importancia internacional de las lenguas revisitada", in: Círculo de Lingüística Aplicada a la Comunicación 90 (2022), 201-224.

[<https://www.proquest.com/docview/2665183248/fulltextPDF/A4F8A352A5184AD8PQ/1?accountid=10597&sourcetype=Scholarly%20Journals>]

Real Academia Española / Asociación de Academias de la Lengua Española: Crónica de la lengua española 2023-2024, Madrid: Espasa 2024. Villanueva, Darío: " El valor de la lengua española hoy", in: HispanismeS. Revue de la Société des Hispanistes Français 17 (2021), 1-13.

[<https://journals.openedition.org/hispanismes/14956>]

Kontakt: Prof. Dr. Alf Monjour, 0201 183 7251, alf.monjour@uni-due.de

Zeit: Mi. 14 – 16 Uhr, R14 R02 B07 kleiner Hörsaal, 16.10.2024 - 20.11.2024, Campus Essen
Mi, 14 – 16 Uhr, R14 R02 B07 kleiner Hörsaal, 04.12.2024, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 5

Spanische Literaturwissenschaft: Kurzgeschichten aus Spanien und Lateinamerika vom 17. Jahrhundert bis in die Gegenwart

Diese Vorlesung ist der historischen Entstehung und Vielfalt der Kurzgeschichte in den spanischsprachigen Literaturen gewidmet. Mit dem Besuch der Vorlesung erhalten Sie einen breiten Überblick über die Erzählkunst in Spanien und Lateinamerika seit dem 17. Jahrhundert. Nach einer theoretischen und methodischen Verständigung zum Semesterbeginn über die gattungsspezifischen Aspekte werden wir nicht nur verschiedene thematische und historische Zusammenhänge kennenlernen, sondern auch die spezifischen Merkmale lateinamerikanischer und spanischer Erzähltraditionen herausarbeiten. Dabei werden wir durchaus auch didaktische Aspekte von Erzähltexten im Hinblick auf den Spanischunterricht in den Blick nehmen. Noch vor Semesterbeginn wird ein digitaler Kurs zur Vorlesung auf der Plattform moodle eingerichtet. Dort werden der Verlaufsplan der Vorlesung angezeigt und sämtliche Textauszüge und weiterführende Literatur zur Verfügung gestellt. Die sorgfältige Vor- und Nachbereitung der Vorlesung mit Hilfe dieses Materials begünstigt die erfolgreiche Teilnahme an der Vorlesung. Literatur: • Christoph Rodiek, Untersuchungen zur spanischen Kurzgeschichte der Gegenwart (1980-2010): Definitionen, Analysen, Fallstudien, Lausanne 2012. Margaret Sayers Peden, The Latin American short story: a critical history, New York 1983

Kontakt: Prof. Dr. Susanne Zepp-Zwirner, 0201 183 2891, susanne.zeppzwirner@uni-due.de

Zeit: Do. 10 – 12 Uhr

Beginn: 10.10.2024

Ort: S07 S00 D07, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 6

Spanische Landeswissenschaften: Kunst und Gesellschaft in Spanien und Lateinamerika

Diese Vorlesung untersucht die Verflechtung von Kunst und Gesellschaft in Spanien und Lateinamerika von der Frühen Neuzeit bis in die Gegenwart. Wir gehen davon aus, dass Kunstwerke nicht losgelöst von ihrem gesellschaftlichen und politischen Umfeld interpretiert werden können. Anhand ausgewählter künstlerischer Zusammenhänge der spanischsprachigen Welt lernen Sie in der Vorlesung Kunstwerke als durch das historische Umfeld geprägtes Objekt kennen. Dabei werden wir auch auf die sozialen Bedingungen der diskutierten Künstler:innen eingehen. Noch vor Semesterbeginn wird ein digitaler Kurs zur Vorlesung auf der Plattform moodle eingerichtet. Dort werden der Verlaufsplan der Vorlesung angezeigt und sämtliche Textauszüge und weiterführende Literatur zur Verfügung gestellt. Die sorgfältige Vor- und Nachbereitung der Vorlesung mit Hilfe dieses Materials begünstigt die erfolgreiche Teilnahme an der Vorlesung.

Literatur: • Michael Scholz-Hänsel, David Sánchez Cano, *Spanische Kunst von El Greco bis Dalí: Ambiguitäten statt Stereotype*, Berlin 2020. • Anne Puech, Santiago Morilla, „Introducción. Prácticas artísticas en el espacio público“, in: *HispanismeS* [En ligne], 14, 2019, ohne Paginierung, DOI: <https://doi.org/10.4000/hispanismes.312>

Jens Kastner, „Didactics of Liberation? Kunst- und kulturtheoretische Debatten in Lateinamerika“, in: *Global Art History: Transkulturelle Verortungen von Kunst und Kunstwissenschaft*, Bielefeld: 2017, S. 249 – 270.

Kontakt: Prof. Dr. Susanne Zepp-Zwirner, 0201 183 2891, susanne.zeppzwirner@uni-due.de
Zeit: Mi. 16 – 18 Uhr, R14 R02 B07 kleiner Hörsaal, 16.10.2024 - 20.11.2024, Campus Essen
Mi. 16 – 18 Uhr, R14 R02 B07 kleiner Hörsaal, 04.12.2024, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 7

Einführung in die französische Literaturwissenschaft

Was ist Literaturwissenschaft? Wenn Sie sich für das Fach Französisch entschieden haben, werden Sie sicherlich gerne lesen. Aber was hat man sich unter einem wissenschaftlich angeleiteten Lesen vorzustellen? Dieser Frage werden wir in dieser Veranstaltung nachgehen und dabei die folgende Hypothese aufstellen: Literatur eignet sich aufgrund ihrer komplexen Verfasstheit in besonderem Maße dazu, die eigene Fähigkeit zur Sinnstiftung auszubilden und zu trainieren. Die Methoden, dies zu erreichen, sind vielfältig und werden sich Ihnen erst im Laufe Ihres Studiums erschließen. In dieser einführenden Veranstaltung geht es zunächst einmal darum, ein Bewusstsein für die Bedeutung von (und das Bedürfnis nach) Interpretation zu schaffen und anhand von literaturwissenschaftlichen Grundbegriffen die Basis für ein hermeneutisches Arbeiten mit literarischen Texten auszubilden. Die Gestaltung des Seminars erfolgt in Präsenz.

Kontakt: Prof. Dr. Stephanie Bung, 0201 183 4301, stephanie.bung@uni-due.de
Zeit: Mo. 18 – 20 Uhr
Beginn: 14.10.2024
Ort: R14 R02 B07 kleiner Hörsaal, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 8

Französische Fachdidaktik: Didaktisch-methodische Prinzipien des Französischunterrichts

Le français, c'est difficile, surtout la prononciation et l'orthographe? Das Seminar möchte die Studierenden darauf vorbereiten, Ausspracheschulung reflektiert und passgenau in den Französischunterricht einzubauen. Hierbei sensibilisiert das Seminar einerseits für Probleme, die aus dem Schriftsystem des Französischen resultieren. Es werden die Eigenarten und Schwierigkeiten der französischen Orthographie werden erarbeitet und darauf aufbauend verschiedene Ansätze des Schrifterwerbs besprochen und evaluiert. Anschließend werden phonetische und phonologische Ausspracheschwierigkeiten, die sich beim Erwerb des Französischen ergeben, thematisiert. Es werden didaktische Zugänge zur Schulung in Hinblick auf diese Schwierigkeiten gesucht und diskutiert. Dies wird gerahmt durch eine Einführung in allgemeine Grundprinzipien der Ausspracheschulung. Diese allgemeinen Grundprinzipien werden wiederholt anhand verschiedener Aspekte der Unterrichtsplanung reflektiert (z.B. Einbindung in Stunden- und Reihenverläufe, Nutzung der in Lehrwerken vorhandene Übungen, Feedbackmöglichkeiten) und zur Diskussion der Unterrichtsplanungen genutzt.

Kontakt: Dr. Regina Schleicher, 0201 183 7254, regina.schleicher@uni-due.de
Zeit: Di. 16 – 18 Uhr
Beginn: 15.10.2024
Ort: R11 T03 C75, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 9

Einführung in die spanische Landeswissenschaft

Präsenzlehre. Veranstaltungsbeginn: Dienstag, 15. Oktober 2024, 10.15 Uhr. Prüfungsform: Präsenzklausur
Kommentar: Innerhalb einer Kulturwissenschaft, die von einem "weit gefassten Kulturbegriff" ausgeht und "alle Produkte geistiger Tätigkeit der Menschen berücksichtigt" (Gimber 2003, 9), leistet die Landeswissenschaft als gleichberechtigter Partner von Sprach- und Literaturwissenschaft einen wichtigen Beitrag zum besseren Verständnis der sozialen Realität des (zunächst noch) fremden Landes – gerade in Zeiten von Krisen und Umbrüchen. In der Einführungsübung werden Basiskennnisse zu Geographie, Wirtschaft, Geschichte und Politik Spaniens (mit gelegentlichen Ausblicken auf Hispanoamerika) vermittelt, die sich an den berufspraktischen Bedürfnissen der Kulturwirte und Zwei-Fach-Bachelor-Studierenden ebenso orientieren wie an den Notwendigkeiten modernen Schulunterrichts, mit denen die Lehramtsstudierenden (für welche die Veranstaltung allerdings nicht obligatorisch ist) sich vertraut machen sollten. Die Übung, die in deutscher Sprache und auf der Grundlage deutschsprachiger Sekundärliteratur stattfindet, wird mit einer Prüfung abgeschlossen, an der die Studierenden aller Studiengänge teilnehmen können. Literaturhinweise: Als erste Einführung wird folgender Band empfohlen: Gimber, Arno / Rodríguez Martín, José Manuel / Schütz, Jutta / Walter, Klaus Peter (eds.): Spanien verstehen, Darmstadt: Primus 2012 (Preis: 11,09 €).

Detailliertere Informationen bieten folgende Handbücher: Bernecker, Walther L. / Collado Seidel, Carlos (eds.): Spanien heute: Politik, Wirtschaft, Kultur, Frankfurt am Main: Vervuert 6. Aufl. 2022 (im Intranet der Universitätsbibliothek gratis verfügbar). Nohlen, Dieter / Kölling, Mario: Spanien. Wirtschaft - Gesellschaft - Politik, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 3. Aufl. 2020 (im Intranet der Universitätsbibliothek gratis verfügbar). Weitere nützliche Literatur: Baumgart, Thomas / Gerlach, Mona:

Basiswissen für Dolmetscher und Übersetzer – Deutschland und Spanien (Transkulturalität – Translation – Transfer), Berlin: Frank Timme 2018. Bernecker, Walther L.: Spanische Geschichte. Vom 15. Jahrhundert bis zur Gegenwart, München: Beck 7. Aufl. 2020 (Preis: 9,95 €).

Born, Joachim / Folger, Robert / Laferl, Christopher F. / Pöll, Bernhard (eds.): Handbuch Spanisch. Sprache, Literatur, Kultur, Geschichte in Spanien und Hispanoamerika. Für Studium, Lehre, Praxis, Berlin: Schmidt 2012. España en cifras 2024, Madrid: Instituto Nacional de Estadística 2024 (gratis verfügbar):

https://www.ine.es/ss/Satellite?L=es_ES&c=INEPublicacion_C&cid=1259924856416&p=1254735110672&pagename=ProductosYServicios%2FPYSLayout¶m1=PYSDetalleGratis

Gimber, Arno: Kulturwissenschaft Spanien, Stuttgart: Klett 2003. Mecke, Jochen / Pöppel, Hubert / Junkerjürgen, Ralf (eds.): Deutsche und Spanier – ein Kulturvergleich, Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung 2012 (zum Preis von 4,50 Euro über www.bpb.de beziehbar).

Perera-Muro, Carmen: *Culturas de España*, Stamford, USA, etc.: Cengage Learning 2a ed. 2015.

Rinke, Stefan: *Geschichte Lateinamerikas. Von den frühesten Kulturen bis zur Gegenwart*, München: Beck 2014 (Preis: 8,95 €). Rupp, Anne / Zelno, Anna / Dalipi, Merlinda / Scheitza, Alexander (eds.):

Spanien von innen und außen. Eine interkulturelle Perspektive, Münster: LIT 2011.

Schmidt, Peer / Herold-Schmidt, Hedwig (eds.): *Geschichte Spaniens*, Stuttgart: Reclam 3. Aufl. 2013 (Preis: 13,00 €). Werz, Nikolaus / Gratius, Susanne: *Spanien. Analyse politischer Systeme*, Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag 2017

Kontakt: Prof. Dr. Alf Monjour, 0201 183 7251, alf.monjour@uni-due.de

Zeit: Di. 10 – 12 Uhr

Beginn: 15.10.2024

Ort: R11 T03 C20, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 10

Einführung in die spanische Literaturwissenschaft

Dieser Kurs bietet eine Einführung in die wissenschaftliche Beschäftigung mit den spanischsprachigen Literaturen. Dabei werden grundlegende Lektüre- und Interpretationstechniken narrativer, dramatischer und lyrischer Texte sowie terminologisches und methodisches Basiswissen vermittelt. Neben einer Einführung in die wichtigsten Konzepte literaturwissenschaftlicher Theoriebildung vermittelt die Lehrveranstaltung auch wissenschaftliche Arbeitstechniken wie Literaturrecherche, eine Übersicht der zentralen Hilfsmittel (Nachschlagewerke, Handbücher, Zeitschriften, Bibliographien und Internetquellen), Hinweise zu Referaten und zur Abfassung von literaturwissenschaftlichen Seminararbeiten sowie weiterführende Lektürevorschläge. Die systematische Heranführung an philologische Fragestellungen wird auf der Grundlage ausgewählter Texte der spanischen und lateinamerikanischen Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart erfolgen. Der Einführungskurs endet mit einer Abschlussklausur, die wöchentlichen Lektüregrundlagen werden über die Online-Lernplattform Moodle zur Verfügung gestellt. Literaturhinweise: ▪ Sara Castro-Klaren, *Companion to Latin American Literature and Culture*, Hoboken 2013 ▪ Tilmann Köppe und Simone Winko, *Neuere Literaturtheorien. Eine Einführung. 2., aktualisierte und erweiterte Auflage*, Stuttgart 2013. ▪ Natascha Pomino und Susanne Zepp, *Hispanistik. 2., durchgesehene Auflage*. Paderborn 2008

Kontakt: Elena von Ohlen, 0201 183 7256, elena.vonohlen@uni-due.de

Zeit: Fr. 12 – 14 Uhr

Beginn: 11.10.2024

Ort: S04 T01 A02 Experimentierhörsaal, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 11

Einführung in die spanische Sprachwissenschaft

Die Übung, die angesichts der zu erwartenden großen Teilnehmerzahl in Form einer Vorlesung stattfinden wird, soll eine leicht verständliche Übersicht bieten über die Basisdaten zur Verbreitung des Spanischen, die wichtigsten Etappen der spanischen Sprachgeschichte von der Romanisierung der Iberischen Halbinsel bis zur Gegenwart sowie die Grundbegriffe der modernen Linguistik. Der Überblick über die Methoden der Sprachwissenschaft beginnt bei Saussure und den Schulen des europäischen Strukturalismus, führt über strukturelle und generative Grammatikmodelle hin zu aktuellen Modellen der Wortschatz- und Bedeutungsanalyse sowie der Untersuchung von größeren Einheiten als Wort und Satz im Rahmen der Textlinguistik; schließlich werden die über die semantische Bedeutung hinausreichende Handlungsbedeutung von Äußerungen und deren Beschreibung durch die Pragmalinguistik vorgestellt und die Verknüpfung der Sprachwissenschaft mit anderen gesellschaftswissenschaftlichen Methoden in Gestalt von Sozio- und Psycholinguistik behandelt. Die Veranstaltung, die sich an die Studierenden ALLER Studiengänge wendet und mit einer für alle obligatorischen Klausur abgeschlossen wird, soll – unabhängig von der Weitergabe reinen Sachwissens – den Hörerinnen und Hörern einen Eindruck von der Vielgestaltigkeit der Linguistik vermitteln und ihnen den Blick öffnen für die Faszination, die von der Beschäftigung mit dem Phänomen Sprache ausgehen kann.

Zur Anschaffung dringend empfohlen wird eines der zwei gleichwertigen und sich gegenseitig ergänzenden Handbücher: Kabatek, Johannes / Pusch, Claus D.: Spanische Sprachwissenschaft, Tübingen: Narr 2011 [etwas leichter verständlich] ODER: Becker, Martin: Einführung in die spanische Sprachwissenschaft, Stuttgart / Weimar: Metzler 2013. Weitere nützliche Handbücher: Born, Joachim / Folger, Robert / Laferl, Christopher F. / Pöll, Bernhard (eds.): Handbuch Spanisch. Sprache, Literatur, Kultur, Geschichte in Spanien und Hispanoamerika. Für Studium, Lehre, Praxis, Berlin: Schmidt 2012. Bollée, Annegret / Neumann-Holzschuh, Ingrid: Spanische Sprachgeschichte, Stuttgart: Klett 2003. Dietrich, Wolf / Noll, Volker: Einführung in die spanische Sprachwissenschaft. Ein Lehr- und Arbeitsbuch, Berlin: Schmidt 7 2019. Vater, Heinz: Einführung in die Sprachwissenschaft, München: Fink 4 2002. Wesch, Andreas: Grundkurs Sprachwissenschaft Spanisch, Stuttgart: Klett 2001. Evaluation: Klausur am Ende des Semesters

Kontakt: Dr. María Marta Sánchez Castro, 0201 183 7245, sanchez.marta@uni-due.de
Zeit: Do. 08 – 10 Uhr
Beginn: 10.10.2024
Ort: R14 R02 B07 kleiner Hörsaal, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 12

Spanische Fachdidaktik: Didaktisch-methodische Prinzipien des Spanischunterrichts, Gruppe 1

Das Proseminar dient der Vertiefung der Inhalte der Vorlesung und des Proseminars im Sommersemester. Der Fokus liegt auf folgenden Themengebieten: - allgemeine Grundlagen (Arbeitsinstrumente, Bibliographie, Hand- und Wörterbücher, Internetquellen) - wissenschaftliches Arbeiten in der Fremdsprachendidaktik - Aufgabenorientierter Unterricht (Planung und Reflexion) - Unterricht mit heterogenen Lerngruppen - Mehrsprachigkeitsdidaktik- Arbeit mit Texten

Sie befassen sich in den einzelnen Sitzungen mit Aufgaben zur Reflexion von Theorie und Praxis des Fremdsprachenunterrichts.

Kontakt: Dr. Regina Schleicher, 0201 183 7254, regina.schleicher@uni-due.de
Zeit: Mo. 18 – 20 Uhr
Beginn: 14.10.2024
Ort: R11 T03 C54, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 13

TURKISTIK

Einführung in die Linguistik

Die Vorlesung führt in die Methoden, Theorien und Modelle der Linguistik sowie in die Grundlagen der linguistischen Analyse im Türkischen ein.

Im Rahmen der Veranstaltung befassen wir uns u.a. mit folgenden Fragen: Was ist Sprache? Was sind die Besonderheiten, die die natürlichen Sprachen von anderen Kommunikationsmitteln unterscheiden? Was heißt Sprachstruktur? Welche sprachlichen Mittel werden im Türkischen und Deutschen eingesetzt, um Informationen zu übermitteln?

In diesem Zusammenhang werden Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen dem Türkischen und Deutschen behandelt. Erörtert werden ebenfalls die Teilgebiete (Morphologie, Semantik, Pragmatik etc.) sowie Teildisziplinen der Linguistik (Soziolinguistik, Neurolinguistik, Psycholinguistik etc.).

Ziel der Vorlesung ist es, dass die Studierenden, die grundlegenden sprachwissenschaftlichen Begriffe und Methoden kennen, sprachliche Phänomene erkennen und aus linguistischer Sicht erklären, linguistische Fragestellungen aus der Sicht der sprachwissenschaftlichen Teildisziplinen formulieren und über sprachstrukturelle sowie textsortenspezifische Dimensionen der mündlichen und schriftlichen Kommunikation reflektieren können.

Blended Learning

Literatur:

- Aksan, Doğan (2001): Türkçenin gücü: Türk dilinin zenginliklerine tanıklar. Ankara [u.a.]: Bilgi.
 Aksan, Doğan (2009): Her Yönüyle Dil. Ankara: TDK.
 Aydın, Özgür (1996): Yabancı dil olarak Türkçe dilbilgisi öğretimi: üretken dönüşümlü dilbilgisi kuramının kısa bir tanıtımı. Ankara: Aydın.
 Bunting, Karl-Dieter (1996): Einführung in die Linguistik. Weinheim: Beltz-Athenäum.
 Huber, Emel (2008): Dilbilime Giriş. İstanbul: Multilingual.
 Kıran Zeynel; Kıran, Ayşe Eziler (2018): Dilbilime Giriş. Ankara: Seçkin.
 Pörings, Ralf (2003): Sprache und Sprachwissenschaft: eine kognitiv orientierte Einführung. Tübingen: Narr.
 Schwarz- Friesel, Monika (2008): Einführung in die kognitive Linguistik. Tübingen [u.a.]: Francke.
 Settinieri, Julia; Horstmann, Susanne; Freitag, Dagmar (2019): Einführung in die Linguistik für DaF/DaZ. Paderborn: UTB.
 Uzun, Nadir Engin (1998): Dilbilgisinin temel kavramları. Ankara.
 Uzun, Nadir Engin (2000): Anaçizgileriyle evrensel dilbilgisi ve Türkçe. İstanbul: Multilingual.
 Uzun, Nadir Engin (2006): Biçimbilim, temel kavramlar. İstanbul: Papatya.

Kontakt: Dr. Sevgi Cıkrıkci, 0201 183 4354, sevgi.cikrikci@uni-due.de
 Oberstudienrätin Seyhan Özden, 0201 183 3247, seyhan.oezden@uni-due.de
 Prof. Dr. Işıl Uluçam-Wegmann, 0201 183 2578, isil.ulucam-wegmann@uni-due.de

Zeit: G1 Di. 10 – 12 Uhr, R11 T00 D01, Campus Essen, 08.10.2024 - 28.01.2025,
 Uluçam-Wegmann
 G2 Di. 10 – 12 Uhr, R11 T08 C98, Campus Essen, 08.10.2024 - 28.01.2025, Cıkrıkci
 G3 Do. 14 – 16 Uhr, R12 R06 A93, Campus Essen, 10.10.2024 - 30.01.2025,
 für DSSZ, Özden

Veranstaltungs-Nr. 14

Literatur- und Kunstkritik

Bu dönem İstanbul'un edebiyat, resim, fotoğraf ve belgesel gibi çeşitli sanat dallarındaki değişik temsilleri üzerinde duracağız. Ders boyunca Derya Özkan'ın Şark Şehrinden 'cool' İstanbul'a: Değişen İstanbul Tahayyülleri başlıklı makalesinde bahsettiği üç ana söylem üzerinde duracağız. Şarkiyatçılık, üçüncü dünya şehir ve küresel şehir tahayyüllerini, farklı tarihsel bağlamları göz önünde bulundurarak interdisipliner bir şekilde tartışacağız.

Okuma Listesi:

1. Hafta: Şark Şehri İstanbul

Özkan, Derya (2012). Şark Şehrinden cool İstanbul'a Değişen İstanbul Tahayyülleri. Birikim.
Said, Edward (2010). Şarkiyatçılık: Batı'nın Şark Anlayışları. İstanbul: Metis (seçme bölümler)
Pamuk, Orhan (2003). İstanbul: Hatıralar ve Şehir. İstanbul: YKY (seçme bölümler).
Lewis, Reina (2011). "Cultural Exchange and the Politics of Pleasure" İnankur, Zeynep; Lewis Reina; Roberts Mary (editörler). The Poetics and Politics of Place. İstanbul: Pera Publications, 49-65.

2. Hafta: Üçüncü Dünya Şehri İstanbul

Stokes, Martin (2020). Türkiye'de Arabesk Olayı. İstanbul: Metis (seçme bölümler)
Tekin, Latife (1984). Berci Kristin Çöp Masalları. İstanbul: Can Yayınları (seçme bölümler)
Kandiyoti, Deniz & Saktanber, Ayşe (2002). The Fragments of Culture: The Everyday of Modern Turkey. Rutgers University Press (seçme bölümler)

3. Hafta: 'Cool' Şehir İstanbul

Fatih Akın, Crossing the Bridge: The Sound of İstanbul
Keyder, Çağlar (2000). İstanbul, Küresel ile Yerel Arasında. İstanbul: Metis (seçme bölümler)

Die Lehrveranstaltung kombiniert die drei Präsenzveranstaltungen mit Methoden des E-Learning und dem Selbststudium.

Kontakt: Dr. Sevgi Cikirici, 0201 183 4354, sevgi.cikirici@uni-due.de
Zeit: EinzelT: Mi. 14 – 17 Uhr, R12 R06 A69, Campus Essen, 09.10.2024
EinzelT: Mi. 14 – 17 Uhr, R12 R06 A69, Campus Essen, 27.11.2024
EinzelT: Mi. 14 – 17 Uhr, R12 R06 A69, Campus Essen, 29.01.2025

Veranstaltungs-Nr. 15

Vergleichende Literaturwissenschaft

Wer hat den Roman erfunden? Was ist ein literarisches Original? Was ist Weltliteratur? Und wer hat die (richtigen!) Antworten darauf? Diese und andere Fragen beleuchten wir im Laufe des Semesters anhand von komparatistischen Fallanalysen zwischen kanonischen Texten der türkischsprachigen und deutschsprachigen Literatur - von den Anfängen des türkischsprachigen Romans bis in die Gegenwart. Das Wechselspiel zwischen Nationenbildung und Nationalliteratur einerseits und Weltliteratur andererseits, zwischen Original und Adaption sowie zwischen Nationalsprache, Mehrsprachigkeit und Übersetzung begleitet uns dabei ebenso wie Überlegungen zu einem Weltliteraturbegriff, der einen Fokus auf eine 'bessere' Welt setzt.

Kontakt: Dr. Yasemin Dayioglu-Yücel, 0201 183 4355, yasemin.dayioglu-yuecel@uni-due.de
Zeit: Do. 12 – 14 Uhr
Beginn: 10.10.2024 – 30.01.2025
Ort: R11 T03 C38, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 16

Zeitgenössische Literatur

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit dem zeitgenössischen literarischen Feld (Bourdieu) in der Türkei. Wir verschaffen uns einen Überblick über Akteure wie Verlage und Literaturkritiker, lernen wichtige Literaturpreise und Literaturzeitschriften kennen, lesen und besprechen aktuelle preisgekrönte Texte.

Kontakt: Dr. Yasemin Dayioglu-Yücel, 0201 183 4355, yasemin.dayioglu-yuecel@uni-due.de
Zeit: Di. 16 – 18 Uhr
Beginn: 8.10.2024 – 28.01.2025
Ort: V15 R02 G84, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 17

GESCHICHTE

Alte Geschichte: Tod in Rom

Zwar endet das irdische Dasein mit dem letzten Herzschlag – trotzdem war jeder Römer und jede Provinzbewohnerin um das ‚Weiterleben‘ bemüht. Aus der Entscheidung für ein Brand- oder ein Körpergrab resultierten unterschiedlichste Grabformen, die von der einfachen Urnenbestattung bis zum kaiserlich-monumentalen Grabbau reichten. Während die antike Literatur Rechtsvorschriften überliefert, lassen sich den Grabsteinen Name und Lebensalter, seltener die Todesursache entnehmen. Beigaben datieren die Sepultur und erlauben Rückschlüsse auf die einstige Profession des Verstorbenen.

Literatur:

H. von Hesberg, Römische Grabbauten (Darmstadt 1992)
 E. Meyer, Menschliches auf römischen Grabsteinen. Zeitschr. Papyr u. Epigr. 14, 1974, 185-191.
 H. Mielsch, Überlegungen zum Wandel der Bestattungsformen in der römischen Kaiserzeit. Nordrhein-Westf. Akad. Wiss. Vorträge G 421 (Paderborn 2009).
 St. Schrupf, Bestattung und Bestattungswesen im Römischen Reich. Ablauf, soziale Dimension und ökonomische Bedeutung der Totenfürsorge im lateinischen Westen (Bonn 2006).

Kontakt: N.N.
Zeit: Di. 16:15 – 17:45 Uhr
Beginn: 15.10.2024
Ort: Online
Veranstaltungs-Nr. 18

Frühe Neuzeit: Das Holzzeitalter: Grundzüge der Europäischen Regional- und Umweltgeschichte

In der Vorlesung verfolgen wir große historische Veränderungen, die die vormoderne Geschichte Europas prägten. Dabei steht die enge Verbindung von Regionalgeschichte und Umweltgeschichte im Zentrum der Betrachtung. Europaweite Veränderungen des Waldes sind auf politische-, wirtschaftliche- und kulturelle Entwicklungen in verschiedenen Regionen zurückzuführen, die eng miteinander verflochten waren. Umgekehrt prägten Veränderungen des Waldes in Europa ihrerseits regionalhistorische Entwicklungen. Literatur: Joachim Radkau, Holz. Wie ein Naturstoff Geschichte schreibt, München 2018.

Kontakt: Dr. Mathias Kluge, 0201 183 2540, mathias.kluge@uni-due.de
Zeit: Mi. 14 – 16 Uhr
Beginn: 16.10.2024
Ort: S05 T00 B59, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 19

Spezialvorlesung Mittelalter

Kontakt: Prof. Dr. Benjamin Scheller, 0201 183 6043, benjamin.scheller@uni-due.de
Zeit: Di. 14 – 16 Uhr
Beginn: 15.10.2024
Ort: R11 T00 D03, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 20

Alte Geschichte: Geschichte der Antike (Ancient History)

Diese Vorlesung bietet einen orientierenden Überblick über die Epochen der griechischen und römischen Antike: über das archaische Griechenland (750-480 v. Chr.), das Griechenland in klassischer Zeit (480-336), den Hellenismus (336-30), die römische Republik (750-27), die römische Kaiserzeit (27 v.-294 n. Chr.) und die Spätantike (294-641). Sie behandelt die Genese und den Wandel der politischen und religiösen Ordnungen sowie der sozialen und wirtschaftlichen Strukturen auf der Grundlage der Interpretation exemplarisch ausgewählter Quellen im Rahmen theoretischer Konzepte. Dabei findet auch die Einbettung der griechischen und römischen Geschichte in globale Zusammenhänge der Alten Welt Berücksichtigung.

Literatur zur Einführung:

Hans-Joachim Gehrke, Kleine Geschichte der Antike, München 2003
Hans-Joachim Gehrke & Helmuth Schneider (Hrsg.), Geschichte der Antike: Ein Studienbuch, 5. Auflage Stuttgart 2019
Stanley M. Burstein, The World from 1000 BCE to 300 CE, Oxford 2017
Beate Wagner-Hasel, Antike Welten, Frankfurt a. M. 2017
Hans-Joachim Gehrke (Hrsg.), Geschichte der Welt vor 600: Die frühen Zivilisationen, München 2017
Andrew Erskine (Hrsg.), A Companion to Ancient History, Oxford & Malden, MA 2009

Kontakt: N.N.
Zeit: Di. 14 – 16 Uhr
Beginn: 15.10.2024
Ort: S03 V00 E33, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 21

Frühe Neuzeit: Europa und die Welt vom Westfälischen Frieden (1648) bis zur Französischen Revolution (1789)

Die Frühe Neuzeit (1500-1800) erscheint – aus heutiger Perspektive – als eine Epoche der Widersprüche: Große Friedensverträge und die Allgegenwärtigkeit des Krieges, Hexenprozesse und die Entstehung der Naturwissenschaften, religiöse Bürgerkriege und die Aufklärung, adeliger Überfluss und bäuerliche Armut, europäische Territorialstreitigkeiten und die globale Expansion....die Liste der Ambivalenzen, die die Frühe Neuzeit prägten, ist lang. Diese Vorlesung bietet einen Überblick über die ‚zweite Hälfte‘ der Frühen Neuzeit und stellt zentrale Ereignisse, Entwicklungen, Akteure und Strukturen der europäischen Geschichte zwischen dem Westfälischen Frieden (1648) und der Französischen Revolution (1789) vor. Dabei bleibt der Blick nicht auf innereuropäische Entwicklungen beschränkt, da die europäische Geschichte dieses Zeitraums zugleich auch die Geschichte europäischer Kulturkontakte ist. Ein besonderer Fokus der Vorlesung liegt daher auf Aspekten der Kulturgeschichte und der Rekonstruktion frühneuzeitlicher Perspektiven und Eigenlogiken. Damit führt die Vorlesung zugleich in aktuelle Debatten und Forschungsfelder der Frühneuzeitforschung ein.

Kontakt: Dr. Christian Wenzel
Zeit: Di. 12 – 14 Uhr
Beginn: 15.10.2024
Ort: S05 T00 B59, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 22

Einführung in die Geschichte des Mittelalters

Die Vorlesung gibt einen Überblick über Zeit und Raum sowie prägende Faktoren, Begriffe und Entwicklungen der Geschichte des Mittelalters. Behandelt werden politische und religiöse Ordnungsvorstellungen und Funktionsweisen, gesellschaftliche Rahmenbedingungen, kulturelle und soziale Aspekte. Exemplarisch werden relevante Quellen diskutiert und aktuelle Forschungsdiskussionen vorgestellt.

Literatur: Harald Müller, *Mittelalter* (Akademie Studienbücher - Mittelalter), Berlin 2015.

Kontakt: Prof. Dr. Amalie Fößel, 0201 183 3598, amalie.foessel@uni-duisburg-essen.de

Zeit: Di. 12 – 14 Uhr

Beginn: 22.10.2024

Ort: R14 R02 B07 kleiner Hörsaal, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 23

Neuere und Neueste Geschichte: Vermögensverteilung- und Vermögensungleichheit im langen 20. Jahrhundert in Deutschland: Vermessungen, Wahrnehmungen und Praktiken

Vermögensungleichheit ist eines der drängendsten Probleme unserer Gegenwart und rückt derzeit in verschiedenen Forschungsdisziplinen von der Ökonomie über die Sozialwissenschaften bis hin zur Geschichte in den Blick. Deutschland wird in den Analysen im Vergleich zu anderen Ländern insbesondere als ein Land charakterisiert, in dem seit dem ausgehenden 19. Jahrhundert Vermögen ausgesprochen ungleich verteilt war – und das bis heute: Die reichsten zehn Prozent der Haushalte in Deutschland verfügen über beinahe 60 Prozent des gesamten Nettohaushaltsvermögens. Die Vorlesung gibt einen Überblick über die historische Entwicklung der Vermögensverteilung in Deutschland seit dem Kaiserreich. Sie diskutiert dabei auch immer die Wahrnehmung dieser Verteilung und damit die zeitgenössischen Versuche, die Vermögensungleichheit zu vermessen und zu erklären. Über fünf deutsche Systeme hinweg geraten damit statistische und wissenschaftliche Vermessungen genauso in den Blick wie politische Debatten und öffentliche Auseinandersetzungen. Die Vorlesung möchte durch diese historisch lange Linie helfen, auf der einen Seite die Dynamiken von Wissen und Nichtwissen über Verteilungsfragen, auf der anderen Seite auch die Auswirkungen ungleicher Vermögensverteilung auf die Gesellschaft verstehen zu können.

Literatur:

Thomas Piketty, *Das Kapital im 21. Jahrhundert*, München 2014.

Hartmut Kaelble, *Mehr Reichtum, mehr Armut. Soziale Ungleichheit in Europa vom 20. Jahrhundert bis zur Gegenwart*. Frankfurt am Main 2017

Thilo Albers; Charlotte Bartels; Moritz Schularick,

Wealth and Its Distribution in Germany, 1895–2018, in: CESifo Working Paper no. 9739 (2022), S. 1-51.

Kontakt: Dr. Eva Maria Gajek

Zeit: Di. 14 – 16 Uhr

Beginn: 15.10.2024

Ort: R11 T00 D01, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 24

KATHOLISCHE THEOLOGIE

Ausgewählte Themen des Neuen Testaments für den Unterricht erschließen

Das Seminar behandelt Grundlagen der Bibeldidaktik anhand neutestamentlicher Schlüsseltexte ausgehend von der Frage nach Gottes- und Menschenbild. Die Studierenden werden in die Auswahl von konkreten Themen und Fragestellungen einbezogen und reflektieren in schulartspezifischen Kleingruppen.

Kontakt: Prof. Dr. Hildegard Scherer, 0201 183 3491, hildegard.scherer@uni-due.de
Zeit: Mi. 16 – 18 Uhr
Beginn: 09.10.2024 - 29.01.2025
Ort: R12 R04 B21, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 25

Einführung in die alttestamentliche Wissenschaft

Um mit dem Alten Testament arbeiten zu können, muss man wissen, was man von diesem Text und seinen Texten erwarten kann. Sie lernen hier, sich in der Bibel zu orientieren, indem Sie ihre Entstehungsweise und ihren Aufbau beschreiben können. Sie können den Status der Bibel als inspirierte Heilige Schrift und Wort Gottes erläutern und erklären, wie wissenschaftliches Arbeiten mit diesem Gegenstand hinsichtlich Methoden und Fragestellungen funktionieren kann. Damit legen Sie die Grundlage für die folgenden Veranstaltungen der Biblischen Theologie und Ihr eigenes fachliches Arbeiten darin. Auf geeignete Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung hingewiesen.

Kontakt: Dr. Benedict Schöning, 0201 183 3488, benedict.schoening@uni-due.de
Zeit: Fr. 14 – 16 Uhr, R11 T03 C54, Campus Essen, 11.10.2024 - 06.12.2024
EinzelT: Fr. 14 – 16 Uhr, R11 T03 C35, Campus Essen, 13.12.2024
Fr. 14 – 16 Uhr, R11 T03 C54, Campus Essen, 20.12.2024 - 31.01.2025
Veranstaltungs-Nr. 26

Einführung in die neutestamentliche Wissenschaft

Sie alle lesen dasselbe. Immer wieder. In Argentinien oder Alaska, im Jahr 1342 oder 2024, als Schulkinder oder Kardinäle, fundamentalistisch oder feministisch: In einer Sammlung von 27 Schriften bündeln sich Perspektiven, die die Gottesfrage in biblisch-jüdischer Tradition positiv beantworten und sich, ergänzend zum Ersten Testament, auf Jesus von Nazaret beziehen. Wie erzählen sie davon in ihrer jeweiligen Situation, wie deuten sie diese? Auf welche Überzeugungen bauen sie? Der Kurs erarbeitet Grundlagen zum Neuen Testament. Evangelien, ausgewählte Briefliteratur und die Johannesoffenbarung werden vorgestellt und ihrer historischen Situation verortet. Der Kurs befähigt dazu, Probleme des wissenschaftlichen Zugangs zur Bibel zu verstehen und deren Elementarisierung zu reflektieren.

Literatur:

S. Schreiber, Begleiter durch das Neue Testament, Ostfildern 2. Aufl. 2022.

M. Ebner/S. Schreiber (Hrsg.), Einleitung in das Neue Testament (KStTh 6), Stuttgart 3. Aufl. 2020.

M. Rothgangel u. a. (Hrsg.), Elementare Bibeltexte. Subjektorientiert – biblisch-theologisch – didaktisch (Theologie für Lehrerinnen und Lehrer), Göttingen 8. Aufl. 2024.

Kontakt: Prof. Dr. Hildegard Scherer, 0201 183 3491, hildegard.scherer@uni-due.de
Zeit: G1 Di. 10 – 12 Uhr, R12 V02 D91, Campus Essen, 08.10.2024 - 28.01.2025
G2 Di. 16 – 18 Uhr, R11 T03 C93, Campus Essen, 08.10.2024 - 28.01.2025
Veranstaltungs-Nr. 27

Geschichte Israels

Die Geschichten der Bibel widersprechen der Geschichte Israels, wie sie geschichtswissenschaftlich zu rekonstruieren ist. In dieser Veranstaltung lernen Sie, diesen Widerspruch zu beschreiben und produktiv theologisch auszuwerten. Sie lernen, welche Erfahrungen die Texte antreiben, auf ihre Weise von "Geschichte" zu sprechen, wer die Menschen sind, die diese Texte produziert und überliefert haben. Sie sind damit in der Lage, fundamentalistischen Positionen, die gegen oder für die Wahrheit der Bibel argumentieren, reflektiert entgegenzutreten und Bibeltexte als historisch situierte Texte zu bearbeiten.

Kontakt: Dr. Benedict Schöning, 0201 183 3488, benedict.schoening@uni-due.de
Zeit: Mo. 18 – 20 Uhr
Beginn: 07.10.2024 - 27.01.2025
Ort: R11 T03 C35, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 28

Neutestamentliche Zeitgeschichte

Weshalb erwarten Menschen eine „Königsherrschaft“ Gottes? Wie stehen die Heilungserzählungen der Jesustradition zu antiken Heilkulten? Was hat der Römer Pilatus mit der Kreuzigung Jesu zu tun – und was bedeutet das für die Frage nach Macht? Weshalb zerstreitet sich Paulus mit seinen Weggefährten über das gemeinsame Essen? Neutestamentliche Texte sind „Kinder ihrer Zeit“, deren Potenzial sich in ihren zeitgenössischen Kontexten erschließt. Der Kurs stellt sie als positionierte Stimmen innerhalb ihres kulturellen Umfeldes vor.

Literatur:

J. Schröter/J. K. Zangenberg (Hrsg.), Texte zur Umwelt des Neuen Testaments (UTB 3663), Tübingen 3. Aufl. 2013.
M. Tiwald, Frühjudentum und beginnendes Christentum. Gemeinsame Wurzeln und das Parting of the Ways (KStTh 5), Stuttgart 2022.
H. Scherer, Königsvolk und Gotteskinder. Der Entwurf der sozialen Welt im Material der Traditio duplex (BBB 180), Göttingen 2016.
M. Ebner, Die Stadt als Lebensraum der ersten Christen. Das Urchristentum in seiner Umwelt I (Grundrisse zum Neuen Testament 1,1), Göttingen 2012.
Am 17.12.2024 findet der Kurs nicht statt. Stattdessen erhält der Kurs am 19.12.2024 von 14.15-15.45 Uhr eine Führung in der Alten Synagoge Essen zum Thema "Judaism - Vielfalt jüdischen Lebens".

Kontakt: Prof. Dr. Hildegard Scherer, 0201 183 3491, hildegard.scherer@uni-due.de
Zeit: Di. 12 – 14 Uhr
Beginn: 08.10.2024 - 28.01.2025
Ort: R12 S03 H20, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 29

Religiöse Sprache über das Leid. Kinder- und Jugendbibeln als bibeldidaktische Herausforderung

Kinder- und Jugendbibeln sind ein beliebter Zugang zur Bibel, weil sie antike Texte in verständliche Sprache übersetzen. Sie gehen dabei aber notwendigerweise selektiv vor und verengen den Kanon der Bibel auf wenige Texte. Gerade Texte der Weisheitsliteratur, Psalmen, das Ijobbuch oder die Sprichwörter, kommen dabei selten zur Sprache. Damit fehlt aber oft ein Standbein biblischer Theologie, vor allem die Frage nach dem Umgang mit dem Leid des Menschen. In diesem Seminar lernen Sie, Kinder- und Jugendbibeln als Übersetzungen exegetisch zu bewerten, bibeldidaktisch einzuordnen und so verantwortet eigene Texte medial so zu übersetzen und aufzubereiten, dass sie angemessen zwischen Text, Gegenwart und Zielgruppe vermitteln.

Kontakt: Dr. Benedict Schöning, 0201 183 3488, benedict.schoening@uni-due.de
Zeit: Fr. 08 – 10 Uhr
Beginn: 11.10.2024 - 31.01.2025
Ort: R11 T04 C84, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 30

EVANGELISCHE THEOLOGIE

Einführung in die Systematische Theologie

Die Vorlesung bietet am Beginn des Studiums eine Einführung in die Systematische Theologie und ihre Teilgebiete, konkret die Dogmatik und die Fundamentalthologie, die Schrifthermeneutik sowie die Grundlegung der theologischen Ethik. Den Schwerpunkt der Vorlesung bilden die Dogmatik und ihre Loci, also die Frage, wie wir vor dem Hintergrund des Pluralismus der christlichen Traditionen in unserer ebenfalls pluralistischen Gegenwart von Gott und der Geschichte Gottes mit den Menschen sprechen können. Dogmatische Begriffe wie Sünde, Rechtfertigung oder Erlösung erscheinen uns heute immer unverständlicher – für das Studium der Theologie sind sie aber nicht nur historisch interessant, sondern auch grundlegende Orientierung für die Gegenwartsrelevanz des Faches. Weiterhin wird in der Vorlesung die Grundlegung einer theologischen Ethik vorgestellt, die – immer im Zusammenspiel mit der Dogmatik – als Ausgangspunkt für konkrete ethische Urteilsbildungen dient.

Zur Anschaffung empfohlene Literatur: Gunda Schneider-Flume, Grundkurs Dogmatik, Göttingen 2004.

Kontakt: Dr. Clemens Wustmans, clemens.wustmans@hu-berlin.de
Zeit: Fr. 14 – 16 Uhr (c.t.)
Beginn: 11.10.2024 - 31.01.2025
Ort: R12 V01 D20, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 31

Geschichte Israels und ihre Quellen

In dieser Veranstaltung werden wir uns mit der Geschichte des biblischen Israels anhand tradierter textlicher und bildlicher Quellen nähern, um auf diese Weise einen Überblick über die Epochen der Geschichte Israels und ihrer spezifischen Bedingungen zu erlangen. Die Veranstaltung wird im Wechsel von Vorlesungs- und Übungsanteilen abgehalten werden. Aktive Teilnahme und gründliche Vorbereitung auf die einzelnen Sitzungen werden vorausgesetzt.

Literatur:

Deutsche Bibelgesellschaft (Hg.), Biblia Hebraica Stuttgartensia, verschied. Auflagen, Stuttgart.

C. Frevel, Geschichte Israels (KStTh 2,2), 2. Aufl. Stuttgart 2018.

B. Schmitz, Geschichte Israels (Grundwissen Theologie), Paderborn 2. Aufl. 2014.

M. Weippert, Historisches Textbuch zum Alten Testament (GAT 10), Göttingen 2011.

Voraussichtlich werden 2-3 Termine in Absprache mit den Studierenden zu einer anderen als der angegebenen Zeit stattfinden. Informationen folgen rechtzeitig zu Semesterbeginn.

Kontakt: Dr. Thomas Wagner

Zeit: Do. 10 – 12 Uhr, 10.10.2024 - 30.01.2025

EinzelT: Sa. 12:15 - 13:45 Uhr, R12 T04 F14, Campus Essen, 11.01.2025

Veranstaltungs-Nr. 32

Heimat, Fremde und Asyl in den Religionen. Interreligiöse Lernprozesse

Weltweit sind 117 Millionen Menschen auf der Flucht, die meisten fliehen in ihre Nachbarländer. Hinzu kommen die, die in einer unübersichtlichen und unpersönlichen Welt innerlich emigrieren. Viele Länder schotten sich gegen Flüchtlinge ab. Wo finden sie ein Asyl, ihr Zuhause und ihre Heimat? Das Gefühl von Heimat scheint weltweit zu schwinden, die Sehnsucht danach aber nicht, weil Heimat Teil der Identität ist. Was aber ist Heimat? Was ist Fremde? Wo komme ich her? Wo gehöre ich hin? Wer bin ich? Wer nimmt mich auf? Erweist das Fremde und der Fremde sich als Lehrer des Eigenen? Wo aber fühle ich mich geborgen, sicher und aufgehoben? Wie sind die Worte „Heimat“ und „Fremde“ und die damit verbundenen Erfahrungen der Menschen in den verschiedenen Religionen zu verstehen und was bedeutet das konkret für Lebens- und Lernsituationen? Christen bekennen: „Wir sind ein wanderndes Gottesvolk und nur Gäste auf Erden“, „unsere Heimat ist im Himmel“. Wie gehen andere Religionen mit Flucht, Vertreibung und Leben in der Fremde um? In einer Spurensucht werden wir im Seminar diesen Fragen begegnen im Gespräch mit Vertreter/innen der Religionen und in Texten islamische, jüdischer, christlicher, buddhistischer und atheistischer Traditionen.

Literatur:

Edeltraud Gaus/Ralf Gaus, Fremde Heimat. Flucht und Migration als Thema des RU, Entwurf 1/2017/2022, Hannover

Peter Biehl (u.a. Hg.), Heimat – Fremde, Jahrbuch der Religionspädagogik, JRP 14, Neukirchen-Vluyn, 1998

Rolf Heinrich, Der Fremde. Paradigma für Gemeindeverständnis und Bildungsbegriff, in: R. Degen/W.-E. Failing/K. Foitzik, Mitten in der Lebenswelt, Münster, 1992, S. 25-52

Kontakt: Dr. Pfr. Rolf Heinrich, rolfheinrich@gmx.de

Zeit: EinzelT: Fr. 14 – 18 Uhr, R12 T04 F14, Campus Essen, 08.11.2024

EinzelT: Fr. 14 – 18 Uhr, R12 S03 H20, Campus Essen, 15.11.2024

EinzelT: Fr. 14 – 18 Uhr, R12 S03 H20, Campus Essen, 22.11.2024

EinzelT: Fr. 14 – 18 Uhr, R12 S03 H20, Campus Essen, 29.11.2024

EinzelT: Sa. 14 – 18 Uhr, R12 S03 H20, Campus Essen, 16.11.2024

EinzelT: Sa. 14 – 18 Uhr, R12 S03 H20, Campus Essen, 23.11.2024

Veranstaltungs-Nr. 33

Kirche und Öffentlichkeit - Religion und Gesellschaft

„Liebe Theologinnen und Theologen, ich halte es nicht aus, wenn ihr sprecht. [...] Wenn man mit euch ein Bier trinkt, dann klingt ihr ganz normal. Sobald ihr für eure Kirche sprecht, klingt's plötzlich scheiße.“ (Erik Flügge, Der Jargon der Betroffenheit. Wie die Kirche an ihrer Sprache verreckt, München 72018, 9–10. – Übrigens auch ganz hervorragend zur sommerlichen Strandlektüre geeignet!).

Es ist zunehmend schwieriger und weniger selbstverständlich geworden, öffentlich über Glauben, Religion und das Christentum zu sprechen (oder auch nur zu erwähnen, dass man Theologie studiert / Theolog:in ist). Wie können dennoch partikuläre religiöse Orientierungen, etwa zu sozialetischen Fragen, in öffentlichen Diskursen zur Geltung gebracht werden? Wie sind diese in ausdifferenzierten Gesellschaften kommunizierbar, ohne dass es „scheiße“ klingt? Und wie verhalten sich ganz grundlegend Kirche bzw. Religion und Öffentlichkeit in dogmatischer, ethischer und gesellschaftstheoretischer Perspektive zueinander? Im Seminar wollen wir an drei Block-Wochenenden der Frage nach dem Verhältnis von Religion und Gesellschaft, konkret auch gesellschaftlichen Öffentlichkeiten nachgehen.

Literatur: Zur Anschaffung (neben Flügge) empfohlene Literatur: Florian Höhne, Öffentliche Theologie. Begriffsgeschichte und Grundfragen, Leipzig 2015.

Kontakt: Dr. Clemens Wustmans, clemens.wustmans@hu-berlin.de
Zeit: EinzelT: Sa. 10 – 16 Uhr, R12 T04 F14, Campus Essen, 19.10.2024
EinzelT: Sa. 10 – 16 Uhr, R12 T03 F87, Campus Essen, 09.11.2024
EinzelT: Sa. 10 – 16 Uhr, R12 T04 F14, Campus Essen, 07.12.2024
EinzelT: So. 10 – 16 Uhr, R12 T04 F14, Campus Essen, 20.10.2024
EinzelT: So. 10 – 16 Uhr, R12 T04 F14, Campus Essen, 10.11.2024
EinzelT: So. 10 – 16 Uhr, R12 T04 F14, Campus Essen, 08.12.2024

Veranstaltungs-Nr. 34

Theologie des Alten Testaments: Die Weisheit

In dieser Veranstaltung werden wir uns mit den weisheitlichen Schriften des Alten Testaments in ihrer historischen Dimension sowie mit ihrer Interpretation in gegenwärtigen Kontexten auseinandersetzen. Dabei wird neben der kulturgeschichtlichen Entwicklung und der literarischen Gestaltung der Texte auch der Umgang mit biblischen Schriften als Glaubenszeugnisse und ihre Lesung als faktuale Texte Gegenstand der Betrachtung sein. Die Veranstaltung wird in Seminarform abgehalten werden. Aktive Teilnahme und gründliche Vorbereitung auf die einzelnen Sitzungen werden vorausgesetzt.

2-3 Termine werden in Absprache mit den Studierenden zu einer anderen als der angegebenen Zeit stattfinden. Informationen folgen rechtzeitig zu Semesterbeginn.

Literatur:

Deutsche Bibelgesellschaft (Hg.), Biblia Hebraica Stuttgartensia, verschied. Auflagen, Stuttgart.
K. Dell, Get Wisdom, Get Insight. An Introduction to Israel's Wisdom Literature, London 2000.
M. Sneed, Was there a Wisdom Tradition? New Perspectives in Israelite Wisdom Studies (Ancient Israel and its Literature 23), Atlanta 2015.
M. Saur, Einführung in die alttestamentliche Weisheitsliteratur (Theologie kompakt), Darmstadt 2012.

Kontakt: Dr. Thomas Wagner
Zeit: Di. 12 – 14 Uhr
Beginn: 08.10.2024 - 28.01.2025
Ort: T03 R04 C09, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 35

BILDUNGSWISSENSCHAFTEN**LEHRAMT****III.3: Bildungstechnologische Trends im Schulkontext**

Kontakt: Tristan Eckenbach (T.), 0201 183 7895, tristan.eckenbach@uni-due.de
Zeit: Mi. 10 – 12 Uhr
Beginn: 09.10.2024 – 29.01.2025
Ort: SL 012, Campus Essen Mittelwegstraße
Veranstaltungs-Nr. 36

III.3: VR/AR/XR im Schulkontext - Theoretische Grundlagen und praktische Anwendung

Kontakt: Tristan Eckenbach (T.), 0201 183 7895, tristan.eckenbach@uni-due.de
Zeit: Di. 12 – 14 Uhr
Beginn: 08.10.2024 – 28.01.2025
Ort: V15 R04 H25, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 36

PSYCHOLOGIE

Methoden der Sozialen Arbeit: Gruppenprozesse verstehen und nutzen - Menschliches Verhalten in Institutionen

Mit Blick auf berufliche Anforderungen (z.B. Lehrer/in, als Führungskraft, Teammitglied, Projektleitung) geht es in dem Blockseminar um die Entwicklung zentraler Schlüsselkompetenzen, die zunehmend im Fokus beruflicher Anforderungsprofile stehen. Das Seminar ist geeignet für alle, zu deren beruflichen Aufgaben und in deren Interesse die Arbeit in und mit Gruppen sowie die Wahrnehmung von Lehr- und/oder Leitungsaufgaben gehört. Im Mittelpunkt steht die Erprobung von Zusammenarbeit zwischen Individuen und Gruppen sowie die Auseinandersetzung mit bzw. die Integration von formellen und informellen Rollen in Gruppen. Lernziele sind die Sensibilisierung für eigenes und fremdes Verhalten, sowie die Förderung der Fähigkeit, soziale Situationen analysieren und Konfliktspannung lösen zu können. Zentrales Anliegen ist die Erfahrung und die Förderung persönlicher Handlungsmöglichkeiten für die Kommunikation in und mit Gruppen. Es werden Transfermöglichkeiten in konkrete berufliche Settings (z.B. Schulklasse, Team, ausgewählte Gruppenzusammenhänge) erarbeitet sowie theoretische Bezüge auf der Basis der wahrgenommenen Gruppenphänomene diskutiert. Für den BA-Studiengang „Soziale Arbeit“ stellt die Veranstaltung eine Vertiefung der Inhalte aus den Modulen 11.2 und 12.1 dar. Das Seminar findet als 5 - tägiger Block in der Zeit zwischen dem 10.3.2025 und dem 17.3.2025 statt. Der genaue Zeitraum wird rechtzeitig an die TN weitergegeben. Über die Möglichkeiten des Erwerbs von Zusatzqualifikationen zur Ausbildung zum Trainer für Gruppendynamik wird im Rahmen der Vorbesprechung informiert. Voranmeldungen per Mail an Hans-Jürgen Knorn (Hans-Juergen.Knorn@uni-due.de). Abschließende Anmeldung im Rahmen der Vorbesprechung am 17.10.2024. Bitte hierzu auf Terminanpassungen achten!

Kontakt: Dr. Hans-Jürgen Knorn, 0201 183 2187, hans-juergen.knorn@uni-due.de

Beginn: EinzelT: Do. 14 – 16 Uhr, S06 S00 B41, Campus Essen, 17.10.2024
Informationsveranstaltung 08 – 16 Uhr,
10.03.2025 - 17.03.2025 externe Tagungsstätte

Veranstaltungs-Nr. 37

SOZIALE ARBEIT

Soziales Lernen und methodisches Handeln in Gruppen - Gruppe 1

Angebote der sozialen Gruppenarbeit bieten vielfältige Möglichkeiten, um soziales Lernen der Teilnehmenden aktiv und zielorientiert zu fördern. Dies setzt für die Gruppenleitung voraus, Kenntnisse über Strukturen, Entwicklungsphasen, Rollen und Dynamik in Gruppen sowie Methoden der Gruppenarbeit systematisch zu berücksichtigen. Die Veranstaltung zielt darauf ab, grundlegendes Wissen zu effizienter Gruppenarbeit und zu Voraussetzungen für Soziales Lernen zu vermitteln. Dabei werden insbesondere die Rolle der Gruppenleitung und Funktionen von Interventionen thematisiert.

Kontakt: Dr. Hans-Jürgen Knorn, 0201 183 2187, hans-juergen.knorn@uni-due.de

Zeit: Do. 10 – 12 Uhr, S06 S00 B41, Campus Essen, 17.10.2024 - 23.01.2025

EinzelT: Fr. 08 – 12 Uhr, S06 S03 B06, Campus Essen, 08.11.2024

EinzelT: Fr. 08 – 12 Uhr, S06 S03 B06, Campus Essen, 15.11.2024

EinzelT: Fr. 08 – 12 Uhr, S06 S03 B06, Campus Essen, 13.12.2024

EinzelT: Do. 10 – 12 Uhr, S06 S04 B06, Campus Essen, 06.02.2025

Veranstaltungs-Nr. 37

Soziales Lernen und methodisches Handeln in Gruppen - Gruppe 2

Angebote der sozialen Gruppenarbeit bieten vielfältige Möglichkeiten, um soziales Lernen der Teilnehmenden aktiv und zielorientiert zu fördern. Dies setzt für die Gruppenleitung voraus, Kenntnisse über Strukturen, Entwicklungsphasen, Rollen und Dynamik in Gruppen sowie Methoden der Gruppenarbeit systematisch zu berücksichtigen. Die Veranstaltung zielt darauf ab, grundlegendes Wissen zu effizienter Gruppenarbeit und zu Voraussetzungen für Soziales Lernen zu vermitteln. Dabei werden insbesondere die Rolle der Gruppenleitung und Funktionen von Interventionen thematisiert.

Kontakt: Dr. Hans-Jürgen Knorn, 0201 183 2187, hans-juergen.knorn@uni-due.de

Zeit: Do. 12 – 14 Uhr, S06 S00 B41, Campus Essen, 17.10.2024 - 23.01.2025

EinzelT: Fr. 12 – 16 Uhr, S06 S03 B06, Campus Essen, 08.11.2024

EinzelT: Fr. 12 – 16 Uhr, S06 S03 B06, Campus Essen, 15.11.2024

EinzelT: Fr. 12 – 16 Uhr, S06 S03 B06, Campus Essen, 13.12.2024

EinzelT: Do. 10 – 12 Uhr, S06 S04 B06, Campus Essen, 06.02.2025

Veranstaltungs-Nr. 39

Sozialpolitische Grundlagen Sozialer Arbeit

Unumstritten sind Soziale Arbeit und Sozialpolitik eng miteinander verwoben. Nur wenn die typischen Lebensrisiken durch Institutionen und Programme der Sozialpolitik hinreichend abgesichert sind, kann sich die Soziale Arbeit den besonderen Gegebenheiten des Einzelfalls und der professionellen Fallarbeit auf individueller Ebene widmen. Veränderungen in der Sozialpolitik bleiben nicht ohne Wirkung auf die Erbringungssettings und konkrete Erbringung Sozialer Arbeit. Gleichzeitig können Akteur*innen der Sozialen Arbeit, die Sozialpolitik nicht nur umsetzen, sondern auch selbst aktiv gestalten. Die Vorlesung "Sozialpolitische Grundlagen Sozialer Arbeit" zielt auf ein Grundverständnis des sozialen Sicherungssystems in Deutschland und damit verbundener politischer Prozesse. Sie gliedert sich thematisch in drei Blöcke: Im ersten Teil werden Grundfragen, Entwicklungslinien und Strukturen des deutschen Sozialstaats dargestellt sowie das Verhältnis von Sozialpolitik und Sozialer Arbeit thematisiert; im zweiten Teil wird eine Reihe zentraler Felder der Sozialpolitik (Versicherungs-, Fürsorge-, Versorgungs- und Fördersysteme) im Hinblick auf bisherige Entwicklungen, aktuelle Probleme sowie Perspektiven beleuchtet; im dritten Teil werden Reformperspektiven des Sozialstaates diskutiert.

Literatur:

Boeckh, J./ Huster, E.-U./ Benz, B. (2022): Sozialpolitik in Deutschland. Eine systematische Einführung. 5., grundlegend überarb. u. erw. Aufl. Wiesbaden.

Dallinger, U. (2016): Sozialpolitik im internationalen Vergleich. Konstanz/München.

Fehmel, T. (2019): Sozialpolitik für die Soziale Arbeit. Baden-Baden.

Reiter, R. (2017) (Hg.): Sozialpolitik aus politikfeldanalytischer Perspektive. Eine Einführung, Wiesbaden: Springer VS.

Weiterführende Literaturhinweise erfolgen in der ersten Vorlesungssitzung.

Kontakt: Prof. Dr. Simone Leiber, 0201 183 2319, simone.leiber@uni-due.de

Zeit: Di. 10 – 12 Uhr

Beginn: 08.10.2024 - 28.01.2025

Ort: S04 T01 A02 Experimentierhörsaal, Campus Essen,

Veranstaltungs-Nr. 40

PHYSIK

Grundlagen der Physik 1 / Mechanik

Polyvalente Veranstaltung in den Studiengängen Bachelor Physik und Bachelor Energy Science.

Kontakt: Prof. Dr. Frank Meyer zu Heringdorf, 0203 379 1465 / 1439,
meyerzh@uni-due.de

Zeit: Di. 08 – 10 Uhr, MC 122, Campus Duisburg

Mi. 10 – 12 Uhr, MC 122, Campus Duisburg

Veranstaltungs-Nr. 41

Physikalisches Kolloquium

Kaffee/Kekse um 12:45 Uhr vor dem Hörsaal

Kontakt: Prof. Dr. Richard Kramer Campen, 0203 379 4690,
richard.campen@uni-due.de
Prof. Dr. rer. nat. Rolf Kuiper, 0203 379 3548 bzw Sekretariat: 0203 379 2816,
rolf.kuiper@uni-due.de
Zeit: Mi. 12.45 – 14.15 Uhr
Ort: MC 122, Campus Duisburg
Veranstaltungs-Nr. 42

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE

Grundzüge der Unternehmensbesteuerung (Übung)

Detaillierte Informationen zur Lehrveranstaltung, wie Lernziele, Inhalte, usw. finden Sie unter <https://www.steuern.wiwi.uni-due.de/>

Kontakt: Prof. Dr. Ute Schmiel, 0201 183 2308 / 2354, ute.schmiel@uni-due.de
Zeit: Mi. 08 – 10 Uhr
Ort: S04 T01 A01 Großer Hörsaal, Campus Essen ZeFe
Veranstaltungs-Nr. 43

Grundzüge der Unternehmensbesteuerung

Detaillierte Informationen zur Lehrveranstaltung, wie Lernziele, Inhalte, usw. finden Sie unter <https://www.steuern.wiwi.uni-due.de/>

Kontakt: Prof. Dr. Ute Schmiel, 0201 183 2308 / 2354, ute.schmiel@uni-due.de
Zeit: Do. 08 – 10 Uhr
Ort: R14 R00 A04 Audimax, Campus Essen ZeFe
Veranstaltungs-Nr. 44

Trading Room

Weitere Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls unter www.lef.wiwi.uni-due.de - Termine folgen

Kontakt: Yassin El Hatri, 0201 18 32819, yassin.elhatri@uni-due.de
Prof. Dr. Rüdiger Kiesel, 0201 183 4963 / 4973, ruediger.kiesel@uni-due.de
Veranstaltungs-Nr. 45

Financial Mathematics

Detaillierte Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie unter <https://www.lef.wiwi.uni-due.de/>

Kontakt: Prof. Dr. Rüdiger Kiesel, 0201 183 4963 / 4973, ruediger.kiesel@uni-due.de
Zeit: Mi. 16 – 18 Uhr
Ort: S06 S01 B35, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 46

Financial Mathematics (Übung)

Detaillierte Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie unter <https://www.lef.wiwi.uni-due.de/studium-lehre/lehrveranstaltungen/wintersemester-1819/>

Kontakt: Prof. Dr. Rüdiger Kiesel, +49 201 18 34963 / 34973, ruediger.kiesel@uni-due.de
Yassin El Hatri, 0201 183 2819, yassin.elhatri@uni-due.de
Zeit: Do. 16 – 18 Uhr
Ort: R11 T04 C45, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 47

Selected Topics in Risk Management

Detailliertere Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls unter <https://www.lef.wiwi.uni-due.de/>

Kontakt: Prof. Dr. Rüdiger Kiesel, 0201 183 4963 / 4973, ruediger.kiesel@uni-due.de
Yassin El Hatri, 0201 183 2819, yassin.elhatri@uni-due.de
Zeit: Mo. Termine folgen!
Veranstaltungs-Nr. 48

Financial Risk Management

Weitere Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie unter <https://www.lef.wiwi.uni-due.de/>

Kontakt: Prof. Dr. Rüdiger Kiesel, 0201 183 4963 / 4973, ruediger.kiesel@uni-due.de
Zeit: Mi. 10 – 12 Uhr, Vorlesung
Ort: R12 R07 A69, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 49

Energy Trading

Detaillierte Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie unter <https://www.lef.wiwi.uni-due.de/>

Kontakt: Prof. Dr. Rüdiger Kiesel, 0201 183 4963 / 4973, ruediger.kiesel@uni-due.de
Zeit: Di. 16 – 18 Uhr
Ort: R11 T04 C45, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 50

Energy Trading (Übung)

Detaillierte Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie unter <https://www.lef.wiwi.uni-due.de/>

Kontakt: Kateryna Chekriy, 0201 183 4973, kateryna.chekriy@uni-due.de
Prof. Dr. Rüdiger Kiesel, 0201 183 4963 / 4973, ruediger.kiesel@uni-due.de
Zeit: Fr. 10 – 12 Uhr
Ort: R12 V02 D20, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 51

Umweltökonomik und erneuerbare Energien

Detailliertere Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls unter <https://www.uee.wiwi.uni-due.de/>

Kontakt: Prof. Dr. Florian Ziel, 0201 183 7608, florian.ziel@uni-due.de
Zeit: Di. 12 – 14 Uhr
Ort: R12 V01 D20, Campus Essen ZeFe
Veranstaltungs-Nr. 52

Umweltökonomik und erneuerbare Energien (Übung)

Detailliertere Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls unter <https://www.uee.wiwi.uni-due.de/>

Kontakt: Prof. Dr. Florian Ziel, 0201 183 7608, florian.ziel@uni-due.de
Jonathan Berrisch, 0201 183 2399, jonathan.berrisch@uni-due.de
Zeit: Mo. 14 – 16 Uhr
Ort: R11 T03 C05, Campus Essen ZeFe
Veranstaltungs-Nr. 53

INFORMATIK

Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln (aus der Perspektive der Informatik und der Didaktik der Informatik)

Terminverlegung bei Bedarf möglich

Detaillierte Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls unter <https://www.ddi.wiwi.uni-due.de/>

Kontakt: Prof. Dr. Torsten Brinda, 0201 183 7248 / 7244, torsten.brinda@uni-due.de
Zeit: Mi. 08 – 10 Uhr
Ort: SA 017, Campus Essen Schützenbahn
Veranstaltungs-Nr. 54

Rechnerstrukturen und Betriebssysteme

Weitere Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls unter <https://www.nes.uni-due.de/>

Kontakt: Prof. Dr. Pedro José Marrón, 0201 183 4170 / 4260, pjmarron@uni-due.de
Prof. Dr. Stefan Schneegaß, 0201 183 4251, stefan.schneegass@uni-due.de
Zeit: Mi. 18 – 20 Uhr
Ort: SH 601, Campus Essen Schützenbahn ZeFe
Veranstaltungs-Nr. 55

Stochastik für Informatiker (Übung)

Weitere Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie unter Stochastik für Informatiker

Kontakt: Dipl.-Math. Alexander Lewintan, 0201 183 3744, alexander.lewintan@uni-due.de
Dipl.-Math. Larissa Charitonowa, 0201 183 3744 / 4681,
larissa.charitonowa@uni-due.de.
Zeit: G1 Mo. 16 – 18 Uhr, SL 012, Campus Essen Schützenbahn
G2 Mi. 16 – 18 Uhr, SM 205, Campus Essen Schützenbahn
Veranstaltungs-Nr. 56

Stochastik für Informatiker

Weitere Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie unter Stochastik für Informatiker

Kontakt: Dipl.-Math. Alexander Lewintan, 0201 183 3744, alexander.lewintan@uni-due.de
Zeit: Mo. 14 – 16 Uhr, Vorlesung
Ort: SL 012, Campus Essen Schützenbahn
Veranstaltungs-Nr. 57

Lineare Algebra für Informatiker & Wirtschaftsinformatiker

Weitere Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie unter Lineare Algebra für Informatiker und Wirtschaftsinformatiker

Kontakt: Dipl.-Math. Alexander Lewintan, 0201 183 3744, alexander.lewintan@uni-due.de
Zeit: Mi. 12 – 14 Uhr, Vorlesung 01, SH 601, Campus Essen Schützenbahn
Di. 12 – 14 Uhr, Vorlesung 02, SH 601, Campus Essen Schützenbahn
Veranstaltungs-Nr. 58

Lineare Algebra für Informatiker & Wirtschaftsinformatiker (Übung)

Weitere Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie unter Lineare Algebra für Informatiker und Wirtschaftsinformatiker

Kontakt: Dipl.-Math. Alexander Lewintan, 0201 183 3744, alexander.lewintan@uni-due.de
Dipl.-Math. Larissa Charitonowa, 0201 183 3744 / 4681,
larissa.charitonowa@uni-due.de

Zeit: G1 Mo. 14 – 16 Uhr, SE 111, Campus Essen Schützenbahn
G2 Mo. 16 – 18 Uhr, SE 111, Campus Essen Schützenbahn
G3 Di. 14 – 16 Uhr, SE 005, Campus Essen Schützenbahn
G4 Di. 16 – 18 Uhr, SE 005, Campus Essen Schützenbahn
G5 Mi. 14 – 16 Uhr, SE 005, Campus Essen Schützenbahn
G6 EinzelT Mi. 16 – 18 Uhr, SE 005, Campus Essen Schützenbahn, 09.10.2024
EinzelT Mi. 16 – 18 Uhr, SE 008, Campus Essen Schützenbahn, 16.10.2024
Mi. 16 – 18 Uhr, SE 005, Campus Essen Schützenbahn, 23.10. – 13.11.2024
EinzelT Mi. 16 – 18 Uhr, SE 008, Campus Essen Schützenbahn, 20.11.2024
Mi. 16 – 18 Uhr, SE 005, Campus Essen Schützenbahn, 27.11.2024 – 29.11.2025
G7 Do. 14 – 16 Uhr, SE 005, Campus Essen Schützenbahn
G8 Do. 16 – 18 Uhr, SE 005, Campus Essen Schützenbahn
G9 Fr. 10 – 12 Uhr, SE 005, Campus Essen Schützenbahn
G10 Fr. 12 – 14 Uhr, SE 005, Campus Essen Schützenbahn

Veranstaltungs-Nr. 59

Systemnahe Programmierung

Weitere Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls unter <https://www.nes.uni-due.de/>

Kontakt: Prof. Dr. Pedro José Marrón, 0201 183 4170 / 4260, pjmarrron@uni-due.de
Dr. rer. nat. Marcus Handte, 0201 183 2803 / 4260, marcus.handte@uni-due.de

Zeit: Do. 10 – 12 Uhr

Ort: SE 407, Campus Essen Schützenbahn

Veranstaltungs-Nr. 60

ZZ_Informatik in der Sekundarstufe I

Empfohlenes Vorwissen: Inhalte des Moduls "Didaktik der Informatik I"

Detaillierte Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls unter <https://www.ddi.wiwi.uni-due.de/>

Kontakt: Prof. Dr. Torsten Brinda, 0201 183 7248 / 7244, torsten.brinda@uni-due.de

Zeit: Blockveranstaltung, Termine folgen

Veranstaltungs-Nr. 61

Schülerlabor Informatik

Weitere Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls unter <https://www.ddi.wiwi.uni-due.de/>

Blockveranstaltung, Termine folgen

Kontakt: Fatma Batur, 0201 183 6722 / 7244, fatma.batur@uni-due.de
Prof. Dr. Torsten Brinda, 0201 183 7248 / 7244, torsten.brinda@uni-due.de
M.Sc. Felix Ziemann, 0201 183 7246, felix.ziemann@uni-due.de

Veranstaltungs-Nr. 62

Didaktik der Informatik II (Übung)

Terminverlegung bei Bedarf möglich

Detaillierte Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie unter
<https://www.ddi.wiwi.uni-due.de/studium-lehre/wintersemester-1819/>

Kontakt: Prof. Dr. Torsten Brinda, 0201 183 7248 / 7244, torsten.brinda@uni-due.de
Zeit: Mo. 14 – 16 Uhr
Veranstaltungs-Nr. 63

Einführung in die Differentialgleichungen und in die Differenzgleichungen (Studium Liberale)

Weitere Informationen zur Lehrveranstaltung finden Sie unter Studium liberale

Kontakt: Dipl.-Math. Alexander Lewintan, 0201 183 3744, alexander.lewintan@uni-due.de
Zeit: Di. 16 – 18 Uhr, Vorlesung/Übung
Ort: SE 111, Campus Essen Schützenbahn
Veranstaltungs-Nr. 64

BETRIEBSWIRTSCHAFT / MERCATOR SCHOOL OF MANAGEMENT

Einführung in die Betriebswirtschaftslehre

Diese Veranstaltung richtet sich nur an Studierende der Studiengänge Bachelor BWL und Bachelor Wirtschaftspädagogik.

Kontakt: Prof. Dr. Joachim Prinz, 0203 379 4544, joachim.prinz@uni-due.de
M.Sc. Felix Sage, 0203 379 2206, felix.sage@uni-due.de
Zeit: EinzelT: Mo. 09 – 17 Uhr, LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg, 07.10.2024
EinzelT: Di. 09 – 15 Uhr, LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg, 08.10.2024
Block: 09 – 17 Uhr, LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg, 09.10. – 11.10.2024
Veranstaltungs-Nr. 65

Buchhaltung

Kontakt: Akad. ORätin Dr. Katharina Köhler-Braun, 0203 379 1221,
katharina.koehler-braun@uni-due.de
Zeit: Mo. 08 – 12 Uhr
Beginn: 14.10.2024 - 18.11.2024
Ort: LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg
Veranstaltungs-Nr. 66

Übung zu Buchhaltung

Bitte beachten Sie weitere Ankündigungen auf der Website des Lehrstuhls

Kontakt: Akad. ORätin Dr. Katharina Köhler-Braun, 0203 379 1221,
katharina.koehler-braun@uni-due.de
Zeit: Do. 10 – 12 Uhr
Beginn: 24.10.2024 - 21.11.2024
Ort: LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg
Veranstaltungs-Nr. 67

Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Bitte beachten Sie weitere Ankündigungen auf der Website des Lehrstuhls

Kontakt: M.Sc. Marvin Kraft, 0203 379 2905, marvin.kraft@uni-due.de
Zeit: Mi. 12 – 14 Uhr
Beginn: 16.10.2024 - 29.01.2025
Ort: LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg
Veranstaltungs-Nr. 68

Übung zu Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Kontakt: M.Sc. Beatrice Renges, 0203 379 2192, beatrice.renges@uni-due.de
Zeit: Mo. 10 – 12 Uhr
Beginn: 09.12.2024 - 27.01.2025
Ort: LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg
Veranstaltungs-Nr. 69

Grundlagen der Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Diese Veranstaltung ist gem. der Digitalisierungsleitlinie der UDE durch den Fakultätsrat und den Studienbeirat der MSM als (teil)digitales Format genehmigt (Beschluss vom 19.06.2024).

Kontakt: Prof. Dr. Thomas Bienengräber, 0203 379 2337, thomas.bienengraeber@uni-due.de
Zeit: Di. 18 – 20 Uhr
Beginn: 15.10.2024 - 28.01.2025
Ort: LB 131, Camus Duisburg
Veranstaltungs-Nr. 70

Grundlagen des Jahresabschlusses

Bitte beachten Sie weitere Ankündigungen auf der Website des Lehrstuhls. Diese Veranstaltung ist gem. der Digitalisierungsleitlinie der UDE durch den Fakultätsrat und den Studienbeirat der MSM als (teil)digitales Format genehmigt (Beschluss vom 19.06.2024).

Kontakt: Prof. Dr. Jens Radde, 0203 379 2644 (Sekretariat Lehrstuhl RWPC)
Zeit: EinzelT: Mi. 14 – 18 Uhr, LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg, 16.10.2024
EinzelT: Mi. 16 – 20 Uhr, 23.10.2024 Online-Termin
EinzelT: Fr. 14 – 18 Uhr, 18.10.2024 Online-Termin
EinzelT: Fr. 14 – 18 Uhr, 25.10.2024 Online-Termin
EinzelT: Sa. 14 – 18 Uhr, 12.10.2024 Online-Termin
EinzelT: Sa. 14 – 18 Uhr, 26.10.2024 Online-Termin

Veranstaltungs-Nr.71

Übung zu Grundlagen des Jahresabschlusses

Bitte beachten Sie ggfs. weitere Ankündigungen auf der Website des Lehrstuhls Diese Veranstaltung ist gem. der Digitalisierungsleitlinie der UDE durch den Fakultätsrat und den Studienbeirat der MSM als (teil)digitales Format genehmigt (Beschluss vom 19.06.2024).

Kontakt: M.Sc. Marco Lhotak, 0203 379 1347, marco.lhotak@uni-due.de
Zeit: EinzelT Di. 16 – 20 Uhr, Übung
Beginn: 12.11.2024
Ort: LB 104, Camus Duisburg
Veranstaltungs-Nr. 72

Grundlagen des Marketings

Inhalt: Die Grundstudiumsveranstaltung zum Marketing gibt einen Überblick über wichtige Fragestellungen des Fachgebietes, die im Hauptstudium weiter vertieft werden. Neben den Informationsgrundlagen (Marktforschung und Käuferverhalten) werden Ansatzpunkte des strategischen Marketing sowie die Implementierung der Marketingphilosophie in die Unternehmensführung diskutiert. Zudem behandelt die Veranstaltung die vier klassischen Marketinginstrumente Produkt-, Preis-, Distributions- und Kommunikationspolitik. Daneben werden auch Einblicke in die Problemstellungen des internationalen Marketing und des Industriegütermarketing gewährt.

Kontakt: Prof. Dr. Jost Adler, 0203 379 1230, marketing@uni-duisburg-essen.de
Zeit: Di. 12 – 16 Uhr
Beginn: 10.12.2024 - 28.01.2025
Ort: LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg
Veranstaltungs-Nr. 73

Kosten- und Leistungsrechnung

Diese Veranstaltung richtet sich nur an Studierende der Studiengänge Bachelor BWL und Bachelor Wirtschaftspädagogik. Informationen zum anderen Teilfach "Buchhaltung" finden Sie auf der Website des Lehrstuhls für Rechnungswesen, Wirtschaftsprüfung und Controlling.

Kontakt: Dipl.-Kfm. Lars Goßlau, 0203 379 2632, lars.gosslau@uni-duisburg-essen.de
Zeit: Do. 12 – 16 Uhr
Beginn: 17.10.2024 - 21.11.2024
Ort: LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg
Veranstaltungs-Nr. 74

Übung zu Kosten- und Leistungsrechnung

Kontakt: M.Sc. Hüseyin Okumus, 0203 379 2761
Zeit: Gruppe 1 Mi. 14 – 16 Uhr, LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg,
23.10.2024 - 20.11.2024
Gruppe 2 Mi. 16 – 18 Uhr, LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg,
23.10.2024 - 20.11.2024

Veranstaltungs-Nr. 75

Makroökonomik

Diese Veranstaltung richtet sich nur an Studierende der Studiengänge Bachelor BWL und Bachelor Wirtschaftspädagogik.

Kontakt: Prof. Dr. Marie Elina Paul, 0203 379 4788, marie.paul@uni-due.de
Zeit: Do. 10 – 14 Uhr
Beginn: 12.12.2024 - 30.01.2025
Ort: LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg

Veranstaltungs-Nr. 76

Übung zu Makroökonomik

Diese Veranstaltung richtet sich nur an Studierende der Studiengänge Bachelor BWL und Bachelor Wirtschaftspädagogik.

Kontakt: Prof. Dr. Marie Elina Paul, 0203 379 4788, marie.paul@uni-due.de
Zeit: G1 Mo. 10 – 12 Uhr, LB 131, Camus Duisburg, 13.01.2025 - 27.01.2025
G2 Do. 16 – 18 Uhr, LB 107, Camus Duisburg, 16.01.2025 - 30.01.2025
G3 Fr. 10 – 12 Uhr, LE 105, Camus Duisburg, 17.01.2025 - 31.01.2025
EinzelT: Mi. 10 – 12 Uhr, 29.01.2025, Fragestunde

Veranstaltungs-Nr. 77

Mikroökonomik

Diese Veranstaltung richtet sich nur an Studierende der Studiengänge Bachelor BWL und Bachelor Wirtschaftspädagogik.

Kontakt: Prof. Ph.D. Eugen Kovac, 0203 379 2357, eugen.kovac@uni-due.de
Zeit: Mi. 08:30 – 12 Uhr
Beginn: 16.10.2024 - 20.11.2024
Ort: LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg

Veranstaltungs-Nr. 78

Übung zu Mikroökonomik

Kontakt: M.Sc. Solveig Ahorner, 0203 379 1876, solveig.ahorner@uni-due.de
M.Sc. Marvin Finkemeier, 0203 379 4632, marvin.finkemeier@uni-due.de
Prof. Ph.D. Eugen Kovac, 0203 379 2357, eugen.kovac@uni-due.de
Zeit: Mo. 10 – 13 Uhr, LB 131, Camus Duisburg, 21.10.2024 - 18.11.2024, Gruppe 1
Di. 10 – 13 Uhr, LB 104, Camus Duisburg, 22.10.2024 - 19.11.2024, Gruppe 2
EinzelT Mi. 09 – 12 Uhr, 23.10.2024, LA 0034 Hörsaal, Camus Duisburg

Veranstaltungs-Nr. 79

Planung und Organisation

Diese Veranstaltung richtet sich nur an Studierende der Studiengänge Bachelor BWL und Bachelor Wirtschaftspädagogik. Bitte beachten Sie weitere Ankündigungen auf der Website des Lehrstuhls.

Kontakt: B.Sc. Petr Chernikov, 0203 379 3603, petr.chernikov@uni-due.de
Zeit: Mo. 12 – 16 Uhr (c.t.)
Beginn: 09.12.2024 - 27.01.2025
Ort: LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg
Veranstaltungs-Nr. 80

Statistik II

Bitte beachten Sie weitere Ankündigungen auf der Website des Lehrstuhls. Diese Veranstaltung ist gem. der Digitalisierungsleitlinie der UDE durch den Fakultätsrat und den Studienbeirat der MSM als (teil)digitales Format genehmigt (Beschluss vom 19.06.2024).

Kontakt: Prof. Dr. Antje Mahayni, 0203 379 2347, ls.insurance@uni-due.de
Zeit: Mi. 14 – 18 Uhr
Beginn: 11.12.2024 - 29.01.2025
Ort: LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg
Veranstaltungs-Nr. 81

Wirtschaftsrecht

Kontakt: N.N.
Zeit: Do. 16 – 20 Uhr, LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg, 24.10. - 21.11.2024
EinzelT: Sa. 09 – 13 Uhr, LA0034 Hörsaal, Camus Duisburg, 23.11.2024
Veranstaltungs-Nr. 82

MATHEMATIK

Mathematische Miniaturen

In Einzelvorträgen sollen schöne Themen aus der Mathematik vorgestellt werden, kreuz und quer über die Gebiete verteilt: Mathematik als Kunst, als Schule der Abstraktion, des knappen Denkens, auch einige Paradoxe. Einige Themenvorschläge: Quadratur des Kreises Quaternionen: links-rechts ist nicht rechts-links Primzahlen: einfache, oder Zwillinge und ihre Verteilung. Eins, zwei, drei gleich null: Rechnen mit Kongruenzen. Flächen und Volumen: das Fass kann man füllen, aber nicht bemalen. Bilder in der Geometrie. Die Königsberger Brücken: Topologie

Es wird einen Moodle Kurs mit dem Passwort mami geben. Die Veranstaltung findet alle 14 Tage statt.

1. Termin: 18.10.2024, Thema: Primzahlen

2. Termin: 01.11.2024

und weitere

Kontakt: Prof. Georg Hein, 0201 183 2388, georg.hein@uni-due.de
Zeit: Fr. 14 – 16 Uhr
Ort: WSC-S-U-4.02 Weststadtcarree, Campus Essen
Veranstaltungs-Nr. 83

Struktur und Funktion der Zelle

Stellung im Studienplan: Pflichtveranstaltung für alle Schulformen LA Ba

Inhalt:

Zellalterung, Apoptose und Nekrose, Cholesterin und Renin-Angiotensin (Arteriosklerose), Biochemie und Physiologie des Schmerzes, Gehirn und Botenstoffe, Wirkung von Drogen, Rezeptoren der Sinne, Molekulare Sexualbiologie, Biochemie pflanzlicher Wirkstoffe

Lehrziele:

Die Vorlesung vermittelt die Auswirkungen molekularbiologischer und biochemischer Vorgängen in einer Zelle auf die Physiologie und Umwelt des Organismus (Mensch, Insekt, Pflanze)

Lehrmethode:

Vorlesung mit PPT-Präsentation mit Diskussion PPT Präsentationen sind unter Moodle "Struktur und Funktion der Zelle" zu finden.

Literatur: Ein pdf-Skript ist unter Moodle vorhanden. Weiterführende Literatur finden Sie zu den einzelnen Themen in der Pharmazeutischen Zeitung - online oder auch auf Wikipedia. Grundlegende Literatur wird in der Vorlesung vorgestellt.

Kontakt: Prof. Dr. Peter Bayer, 0201 183 4677, peter.bayer@uni-due.de

Zeit: Mo. 10 – 12 Uhr (s.t.)

Ort: S04 T01 A01 Großer Hörsaal, Campus Essen, Zeitfenster Bio Vorlesung

Veranstaltungs-Nr. 84

Einführung in die Botanik

Stellung im Studienplan Pflichtveranstaltung. Für alle Schulformen LA Ba und MedBio: nur Teil I (Donnerstag). Für Bio B.Sc. und Aqua. Bio B.SC.: Teil I (Donnerstag) & Teil II (Freitag).

Inhalt: Entstehung des Lebens; Evolution und Diversität der Pflanzen; Systematik des Pflanzenreiches; Biome; Cytologie der Pflanzenzelle; Histologie; Bau des Kormus: Morphologie & Anatomie von Sproßachse, Wurzel, Blatt Fortpflanzung der Samenpflanzen: Blüte, Frucht, Same, Verbreitung Entwicklung und Bewegung

Biotrophie, Symbiosen, Mutualismen, Phytopathologie Chemischer Aufbau und Ernährung der Samenpflanzen Wasser- (Xylem-) und Assimilat- (Phloem-) Transport Phytohormone Photosynthese Atmung & Gärung

Angebot jeweils im Wintersemester.

Literatur:

Boenigk, J., Wodniok, S. (2014): Biodiversität und Erdgeschichte, Springer Spektrum Verlag, Berlin

Boenigk, J., Wodniok, S., Glücksman, Edvard (2015): Biodiversity and Earth History, Springer Verlag, Heidelberg

RAVEN PH, EVERT RF, CURTIS H: Biologie der Pflanzen, de Gruyter Verlag, Berlin.

Lüttge U., Kluge M. (2012) Botanik. 6. Auflage. Wiley-Verlag, Weilheim.

STRASBURGER, E. (Begr.): Lehrbuch der Botanik für Hochschulen. Stuttgart: G. Fischer.

THROM G: Grundlagen der Botanik. Quelle & Meyer, Heidelberg, UTB 01741. Empfehlenswert zur Ergänzung: CDROM Biologie 2000 zur offline-Benutzung;

Kontakt: Prof. Dr. Bank Beszteri, 0201 183 3102, bank.beszteri@uni-due.de

Prof. Dr. Jens Boenigk, 0201 183 4302, jens.boenigk@uni-due.de

Zeit: Do. 12 – 14 Uhr, S04 T01 A01 Großer Hörsaal, Campus Essen

Fr. 12 – 14 Uhr, S05 T00 B71, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 85

Einführung in die Didaktik der Biologie

Bitte beachten Sie stets auch Informationen zu unseren Veranstaltungen auf der Homepage der Didaktik der Biologie unter "Aktuelles" (<https://www.uni-due.de/biologiedidaktik/>). Stellung im Studienplan: Pflichtveranstaltung im Grundstudium (Modul 4 "Didaktik der Biologie I")

Lehrform: Vorlesung

Lernergebnisse/ Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der Didaktik der Biowissenschaften und über strukturiertes Wissen über fachdidaktische Positionen und über Strukturierungsansätze. Sie kennen und nutzen Ergebnisse biologiedidaktischer und lernpsychologischer Forschung und können Biologieunterricht unter diesen Aspekten planen und analysieren. Sie kennen Grundlagen der Leistungsbeurteilung und verfügen über Kenntnisse über Merkmale von Schülerinnen und Schüler und wie daraus Lernumgebungen differenziert zu gestalten sind.

Inhalt: Theoretische Konzepte und empirische Erkenntnisse fachdidaktischer Lehr-/Lernforschung
Begrenzung der Teilnehmerzahl: keine

Literatur: Standardlehrwerke der Biologiedidaktik, deutsche und englischsprachige Fachliteratur, Lehrpläne, Biologieschulbücher, Lehrerhandbücher

Kontakt: Prof. Dr. Angela Sandmann, 0201 183 3538, sandmann.office@uni-due.de

Dr. Martin Linsner, 0201 183 2470, martin.linsner@uni-due.de

Dr. Christine Florian, 0201 183 6044, christine.florian@uni-due.de

Zeit: G1 Do.12:15 – 13:45 Uhr (s.t.)

Ort: S07 S00 D07, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 86

Einführung in die Genetik

Stellung im Studienplan: Pflichtveranstaltung für alle Schulformen des LA Ba sowie MedBio B.Sc., AquaBio B.Sc., MolBio B.Sc. und Bio B.Sc.

Inhalt/Lehrziele: Klassische (Mendelsche) Genetik; Molekulare Genetik (Transkription, Translation, Mutation, Rekombination, Reparatur); Humangenetik.

Lehrmethode: Grundvorlesung. Angebot jeweils im Wintersemester.

Tutorium: Übungsaufgaben: <https://moodle.uni-due.de/course/view.php?id=5728#section-1>

Literatur: BOENIGK (2021), Biologie, Springer. GRAW (2020) Genetik (7. Auflage), Springer. JANNING/ KNUST (2004) Genetik, Thieme. PURVES (2019) Biologie, Springer.

Kontakt: Prof. Dr. Christian Johannes, 0201 183 2834, christian.johannes@uni-due.de
Prof. Dr. Stefan Westermann, 0201 183 2733, stefan.westermann@uni-due.de
Prof. Dr. Dominik Boos, 0201 183 4132, dominik.boos@uni-due.de

Zeit: Mi. 14 – 16 Uhr (c.t.)

Ort: S04 T01 A01 Großer Hörsaal, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 87

Einführung in die Zoologie und Humanbiologie für medizinische Biologen

Literatur: H. BURDA (2005): Allgemeine Zoologie. utb basics, Eugen Ulmer, H. BURDA, G. HILKEN, J. ZRZAVY (2008): Systematische Zoologie, utb basics, Eugen Ulmer.

Kontakt: Prof. Dr. Bernd Sures, 0201 183 2617, bernd.sures@uni-due.de
Prof. Dr. Sabine Begall, 0201 183 4310, sabine.begall@uni-due.de
Dr. Marcus Schmitt, 0201 183 2454, marcus.schmitt@uni-due.de

Zeit: Mi. 14 – 16 Uhr

Ort: S06 S00 B41, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 88

Verhaltensbiologie

Stellung im Studienplan: Wahlpflichtveranstaltung im Hauptstudium Lehramt Biologie Sekundarstufe I (C1, C2, D1, A3), Sekundarstufe II (A2, C1, C3, D2), Gymnasium und HR (Modul 6 "Ökologie")

Inhalt/Lehrziele: In der Vorlesung werden die Prinzipien der Sinneswahrnehmung und Informationsverarbeitung und deren Bedeutung für die Ökologie, Evolution und das Verhalten der Tiere sowie die proximalen Mechanismen des Verhaltens (insb. neuronale und hormonelle Steuerung) vorgestellt und diskutiert. Lehrmethode: Vorlesung kombiniert mit Seminar, Angebot jeweils im Wintersemester.

Kontakt: Prof. Dr. Sabine Begall, 0201 183 4310, sabine.begall@uni-due.de

Zeit: Di. 10 – 12 Uhr (c.t.)

Ort: S06 S00 B32, Campus Essen

Veranstaltungs-Nr. 89

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

ELEKTROTECHNIK UND INFORMATIONSTECHNIK

Electronic Workshop for Students

Beschränkte Teilnehmerzahl!

Kontakt: Prof. Dr. Daniel Erni, 0203 379 4212, daniel.erni@uni-due.de
Prof. Dr. Roland Schmechel, 0203 379 3347, roland.schmechel@uni-due.de
Prof. Dr.-Ing. Thomas Kaiser, 0203 379 1873, thomas.kaiser@uni-due.de

Veranstaltungs-Nr. 90

Advanced Electronic Workshop for Students

Beschränkte Teilnehmerzahl! Weitere Informationen unter <https://www.ate.uni-duisburg-essen.de>

Kontakt: Prof. Dr. Daniel Erni, 0203 379 4212, daniel.erni@uni-due.de
Prof. Dr. Roland Schmechel, 0203 379 3347, roland.schmechel@uni-due.de

Veranstaltungs-Nr. 91

Objektorientierte Programmierung

Deutsche Sprachkenntnisse entsprechend der Niveaustufe B2 sind Zulassungsvoraussetzung zu den deutschsprachigen Modulen."

Kontakt: Dr.-Ing. Dipl.-Inform. Jörg Petersen, 0203 379 3482, joerg.petersen@uni-due.de
Zeit: Di. 14 – 16 Uhr, MD 162, Campus Duisburg, Vorlesung
Fr. 12 – 16 Uhr, LB 134, Campus Duisburg, Übung

Veranstaltungs-Nr. 92

Computational Electromagnetics 1

Anmeldung erforderlich unter: andre.rennings@uni-due.de

Kontakt: Dr.-Ing. Andreas Rennings, 0203 379 4215, andre.rennings@uni-due.de
Zeit: Zeit nach Vereinbarung
Ort: BA 349, Campus Duisburg Bismarkstraße

Veranstaltungs-Nr. 93

Einführung in die Nano- und Quantentechnologie

Kontakt: Prof. Dr. Gerd Bacher, 0203 379 3406, gerd.bacher@uni-due.de
Dr. Tilmar Kümmell, 0203 379 3403, tilmar.kuemmell@uni-due.de
Zeit: Mo. 15 – 17 Uhr, BA 127, Campus Duisburg Bismarkstraße, Vorlesung
Mo. 17 – 17:45 Uhr, BA 127, Campus Duisburg Bismarkstraße, Übung

Veranstaltungs-Nr. 94

Einführung in die Werkstoffe

Bitte beachten Sie die Aushänge!

Kontakt: Prof. Dr. Gerd Bacher, 0203 379 3406, gerd.bacher@uni-due.de
Dr.-Ing. Wolfgang Mertin, 0203 379 3407, wolfgang.mertin@uni-due.de
Zeit: Di. 10 – 14 Uhr, V/Ü
Ort: MD 162, Campus Duisburg
Veranstaltungs-Nr. 95

Elektrische und magnetische Felder (ehem. Grundlagen der Elektrotechnik E1)

Kontakt: Prof. Dr. Daniel Erni, 0203 379 4212, daniel.erni@uni-due.de
Zeit: Di. 15 – 18 Uhr, BA 026, Campus Duisburg Bismarkstraße, Vorlesung
Fr. 10 – 12 Uhr, BA 026, Campus Duisburg Bismarkstraße, Übung
Veranstaltungs-Nr. 96

Elektrische und magnetische Felder (ehem. Grundlagen der Elektrotechnik E1)

Zusatzübung in kleinen Gruppen

Kontakt: Prof. Dr. Daniel Erni, 0203 379 4212, daniel.erni@uni-due.de
Zeit: Fr. 08 – 10 Uhr
Ort: BA 026, Campus Duisburg Bismarkstraße
Veranstaltungs-Nr. 97

Elektromagnetische Verträglichkeit

Kontakt: Prof. Dr.-Ing. Holger Hirsch, 0203 379 3370, holger.hirsch@uni-due.de
Dr.-Ing. Sebastian Jeschke, sebastian.jeschke@uni-due.de
Zeit: Mo. 08 – 11 Uhr
Ort: BE 110, Campus Duisburg
Veranstaltungs-Nr. 98

Fundamentals of Computer Engineering 1

Beschreibung: This course covers the fundamentals of computer engineering necessary for design and analysis of hardware. The topics include Boolean algebra, basic minimization methods, coding of information, arithmetic and logic functions with binary codes, design of digital circuits (combinational and sequential) as well as basics of automata and microprogramming. Based on Boolean algebra and information coding, the functions of gates and similar components of digital circuits are explained. These components are used to design more complex functions up to the modules required for the set up of a basic microcomputer.

Lernziele: Student learn the way of thinking in the world of boolean algebra and coding. They are able to use their knowledge for the design of simple digital circuits as well as to apply it to other fields of application.

Kontakt: Dr.-Ing. Stefan Werner, 0203 379 2707, stefan.werner@uni-due.de
Zeit: Mo. 14 – 19 Uhr, V+Ü
Ort: BA 026, Campus Duisburg Bismarkstraße
Veranstaltungs-Nr. 99

Grundlagen der Technischen Informatik

Kontakt: Prof.in Dr. Elsa Kirchner, 0203 379 4135, elsa.kirchner@uni-due.de
Julian Fabricius, 0203 379 1081, julian.fabricius@uni-due.de
Zeit: Do. 12 – 15 Uhr
Ort: BA 026, Campus Duisburg Bismarkstraße
Veranstaltungs-Nr. 100

Hochspannungsmess- und prüftechnik

Kontakt: Dr.-Ing. Jörg Honerla, joerg.honerla@uni-due.de
Zeit: Di. 11 – 14 Uhr (Vorlesung/Übung), Di. 14 – 15 Uhr (Seminar)
Ort: BE 110, Campus Duisburg
Veranstaltungs- Nr. 101

Theoretische Elektrotechnik 1

Kontakt: Prof. Dr. Daniel Erni, 0203 379 4212, daniel.erni@uni-due.de
Zeit: Mi. 17 – 19 Uhr
Ort: BA 143, Campus Duisburg Bismarkstraße
Veranstaltungs- Nr. 102

Theoretische Elektrotechnik 1

Kontakt: Prof. Dr. Daniel Erni, 0203 379 4212, daniel.erni@uni-due.de
Zeit: Do. 8 – 10 Uhr (Vorlesung)
Do. 10 – 12 Uhr (Übung)
Ort: BA 143, Campus Duisburg Bismarkstraße
Veranstaltungs- Nr. 103

MASCHINENBAU**Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für
Wirtschaftsingenieure**

Kontakt: Prof. Dr. Jutta Geldermann, 0203 379 2863, jutta.geldermann@uni-due.de
M.Sc. Leon Zacharopoulos, 0203 379 1233, leon.Zacharopoulos@uni-due.de
Zeit: Mo. 12:30 – 14 Uhr
Ort: BA 026, Campus Duisburg Bismarkstraße
Veranstaltungs- Nr. 104

Operations Research für Wirtschaftsingenieure

Kontakt: Prof. Dr. Jutta Geldermann, 0203 379 2863, jutta.geldermann@uni-due.de
M.Sc. Isabel Wiemer, 0203 379 1847, isabel.wiemer@uni-due.de
M.Sc. Erik Pohl, 0203 379 3761, erik.pohl@uni-due.de
Zeit: Do. 16 – 17:30 Uhr, LX 1205 Audimax, Campus Duisburg
Do. 16 – 17:30 Uhr, MB 242, Campus Duisburg
Do. 16 – 17:30 Uhr, SG 135, Campus Duisburg
Veranstaltungs- Nr. 105

Thermodynamik 1

Kontakt: Prof. Dr. Burak Atakan, 0203 379 3355, burak.atakan@uni-due.de
Zeit: G1 Di. 08 – 10 Uhr, MB 143, Campus Duisburg
G6 Di. 16 – 18 Uhr, MB 144, Campus Duisburg
G2 Mi. 08 – 10 Uhr, MB 144, Campus Duisburg
Veranstaltungs- Nr. 106

Thermodynamik 1

Kontakt: Prof. Dr. Burak Atakan, 0203 379 3355, burak.atakan@uni-due.de
Zeit: Mi. 16 – 17:45 Uhr
Ort: LX 1205 Audimax, Campus Duisburg
Veranstaltungs- Nr. 107

MECHANIK

Technische Mechanik 1

LEHRINHALTE

- zentrale und allgemeine Kräftesysteme
- Schnittgrößen bei Stäben
- zusammengesetzte Systeme, Rahmensysteme
- Fachwerkträger
- Mechanische Arbeit (Arbeitsbegriff, Prinzip der virtuellen Arbeit)
- metrische Flächengrößen (Schwerpunkt, statisches Moment)

Literatur:

Gross, D., Hauger, W., Schnell, W. & Schröder, J.: Technische Mechanik 1: Statik. Springer 2004.
Gross, D., Ehlers, W. & Wriggers, P: Formeln und Aufgaben zur Technischen Mechanik 1: Statik. Springer 2005.

Kontakt: Dr.-Ing. Jörg Schröder, 0201 183 2682, j.schroeder@uni-due.de
Zeit: Mi. 16 – 18 Uhr, S05 T00 B32, Campus Essen, 09.10.2024 - 29.01.2025
Do. 08 – 10 Uhr, S05 T00 B08, Campus Essen, 10.10.2024 - 30.01.2025
Fr. 10 – 12 Uhr, S05 T00 B08, Campus Essen, 11.10.2024 - 31.01.2025

Veranstaltungs- Nr. 108

KONSTRUKTIVE GESTALTUNG / DARSTELLUNGSTECHNIK

Baukonstruktion 1 - Übung

Kontakt: Prof. Dr.-Ing. André Niemann, 0201 183 2225, andre.niemann@uni-due.de
M.Sc. Hendrik Zielonka, 0201 183 2885, hendrik.zielonka@uni-due.de
Zeit: G1 Mi. 08 – 10 Uhr, S03 V00 E33, Campus Essen, 09.10.2024 - 29.01.2025
G2 Mi. 10 – 12 Uhr, S03 V00 E33, Campus Essen, 09.10.2024 - 29.01.2025

Veranstaltungs- Nr. 109

Baukonstruktion 1 - Lernzentrum

Kontakt: M.Sc. Hendrik Zielonka, 0201 183 2885, hendrik.zielonka@uni-due.de
Zeit: Do. 10 – 12 Uhr, R11 T08 C98, Campus Essen, 10.10.2024 - 30.01.2025
EinzelT Do. 12 – 14 Uhr am 10.10.2024

Veranstaltungs- Nr. 110

ZENTRUM FÜR INFORMATIONS- U. MEDIENDIENSTE

Anmerkungen

Sämtliche Veranstaltungen im ZIM können von Gasthörerinnen und Gasthörern wahrgenommen werden.

Allerdings muss (wie bei allen Veranstaltungen, die nicht im Gasthörerverzeichnis enthalten sind) vor Beginn die Genehmigung bei der/m jeweiligen Dozentin/en eingeholt werden (siehe Sonderfall!!!) Informationen hierüber unter: www.uni-due.de/zim/services/weiterbildung/

E-Point: Die gemeinsamen **zentralen Beratungsstellen von ZIM und UB** dienen Ihnen als erste Anlaufstelle. Am **E-Point** können Sie sich für Kurse anmelden oder an der nahe gelegenen Ausleihtheke der Bibliothek EDV-Broschüren erwerben. In der Zeit von 10 bis 12 Uhr finden Sie hier auch die Benutzerverwaltung, die Ihnen bei allen Angelegenheiten, die im Zusammenhang mit Ihrer Uni-Kennung stehen, behilflich sein kann. Um für Sie die Wege so kurz wie möglich zu halten, bietet das ZIM den E-Point an beiden Standorten der Universität an:

CAMPUS DUISBURG

Gebäude LK (Bibliothek) im Erdgeschoss
Mo-Do 08.00-19.00 Uhr
Sa 10.00-14.00 Uhr
Tel: 0203-379-4242

CAMPUS ESSEN

Gebäude R09 (Bibliothek GW/GSW) im Erdgeschoss
Mo-Fr 08.00-19.00 Uhr
Sa 10.00-14.00 Uhr
Tel: 0201-183-4444

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Wie wird man Gasthörer/in?

Am weiterbildenden Studienangebot der Universität Duisburg-Essen können Sie als Gasthörer/in teilnehmen. **Unabhängig von Ihrer Vorbildung werden Sie als Gasthörer/in zugelassen**, wenn Sie den Antrag auf Zulassung als Gasthörer/in (siehe anhängendes Blatt) gestellt und die Gasthörergebühr eingezahlt haben.

1. Antrag auf Zulassung:

Ein Antrag auf Zulassung als Gasthörer/in ist unbedingt zu stellen. Das Antragsformular ist in diesem Verzeichnis auf dem letzten Blatt abgedruckt. Bitte benutzen Sie nur dieses Formular. Tragen Sie bitte Ihre Personalien und die Veranstaltungen ein, die Sie besuchen wollen. Die erforderlichen Angaben sind bei den einzelnen Veranstaltungen angegeben.

2. Gasthörergebühr

Die Gasthörergebühr beträgt € 100,00 je Semester.
Bankverbindung: Empfänger: Universität Duisburg-Essen;
Verwendungszweck: „Gasthörergebühr Name“
IBAN: DE32 3605 0105 0000 269753
SWIFT/BIC: SPESDE3EXXX

3. Zulassung als Gasthörerin oder Gasthörer

Die Öffnungszeiten des Einschreibungswesens/Studienservice am **Campus Essen** sowie **Campus Duisburg** sind:

In der Zeit von **November bis Mai**

Montag: 9.00 bis 15.00 Uhr

Dienstag - Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr

In der Zeit von **Juni bis Oktober**

Montag: 13.00 bis 15.00 Uhr

Dienstag – Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Für die Zulassung ist kein persönliches Erscheinen erforderlich. Der Antrag kann zusammen mit der Einzahlungsquittung per Post an die auf dem Antragsformular genannten Adressen geschickt werden.

Bis zur Verbuchung des Geldeinganges dauert es ca. 2 – 3 Wochen. Der Gasthörerausweis wird Ihnen nach Geldeingang innerhalb von 3 – 4 Wochen zugesandt.

Sonderfall

Sollten Sie als Gasthörerin oder Gasthörer **Veranstaltungen** besuchen wollen, **die nicht im Gasthörerverzeichnis enthalten sind**, muss die jeweilige Dozentin oder der Dozent sein Einverständnis schriftlich auf dem Antrag (vgl. anhängendes Blatt) abgeben.

4. Teilnahmebescheinigung

Nach Absprache mit der/m jeweiligen Dozentin/en ist die Ausstellung von Teilnahmebescheinigungen möglich.

ABZ
Akademisches
Beratungszentrum
Studium und Beruf
Allgemeine
Studienberatung

Akademisches Beratungs-Zentrum Studium und Beruf (ABZ)
Telefonische Sprechstunde Fr 10 – 12 Uhr,
Tel. 01517 - 28 28 304 (nur innerhalb der oben genannten Zeit!)
www.uni-due.de/abz

Semestertermine

Zeiten/Fristen	Termine
Semesterbeginn	01.10.2024
Semesterende	31.03.2025
Vorlesungsbeginn	07.10.2024
Vorlesungsende	31.01.2025
Weihnachtsferien	21.12.2024 bis 05.01.2024

Mensanutzung

Zum Studierendentarif in der Mensa essen

Gegen eine Gebühr von **100,00 €** essen Sie als Gasthörer/in das ganze Semester vergünstigt zum Studierendentarif in den Mensen. Bitte suchen Sie den Kartenservice des STUDIERENDENWERKS auf, wenn Sie vom vergünstigten Preis profitieren möchten. Ansprechpersonen, Adressen und Servicezeiten finden Sie unter: www.stw-edu.de/kartenservice.

Bibliotheksbenutzung

Als eingeschriebene/r Gasthörer/in sind Sie berechtigt, die Bibliothek zu nutzen. Hierzu ist es erforderlich, dass der Ihnen zugesandte Gasthörerausweis in der Bibliothekszentrale freigeschaltet wird.

Die Bestände der Universitätsbibliothek sind nach inhaltlich-fachlichen Gesichtspunkten auf die Bibliothekszentrale und die Fachbibliotheken bzw. Außenstellen verteilt und dort systematisch und frei zugänglich aufgestellt.

Campus Essen

Fachbibliothek GW/GSW (Geistes- und Gesellschaftswissenschaften)
Universitätsstr. 9-11, R 09 – R11
Tel: 0201 183 3727

Fachbibliothek MNT (Mathematik, Naturwissenschaften, Technik)
Wegen der Sanierung des Gebäudes V15 bleibt die Fachbibliothek MNT ab WS 2022/23 für voraussichtlich drei Jahre geschlossen.
V15 S01 C19

Fachbibliothek Medizin,
Hufelandstr. 55, Audimax-Gebäude
Tel: 0201 723 3332

Campus Duisburg

Fachbibliothek LK (Politik, Soziologie, Wirtschaft, Mathematik, Informatik)

Lotharstr. 65

Tel: 0203 379 2010

Fachbibliothek BA (Elektrotechnik, Angewandte Materialtechnik)

Bismarckstr. 81, Raum 149

Tel: 0203 379 3261

Fachbibliothek MC (Naturwissenschaften, Maschinenbau)

Lotharstr. 1, Raum 272

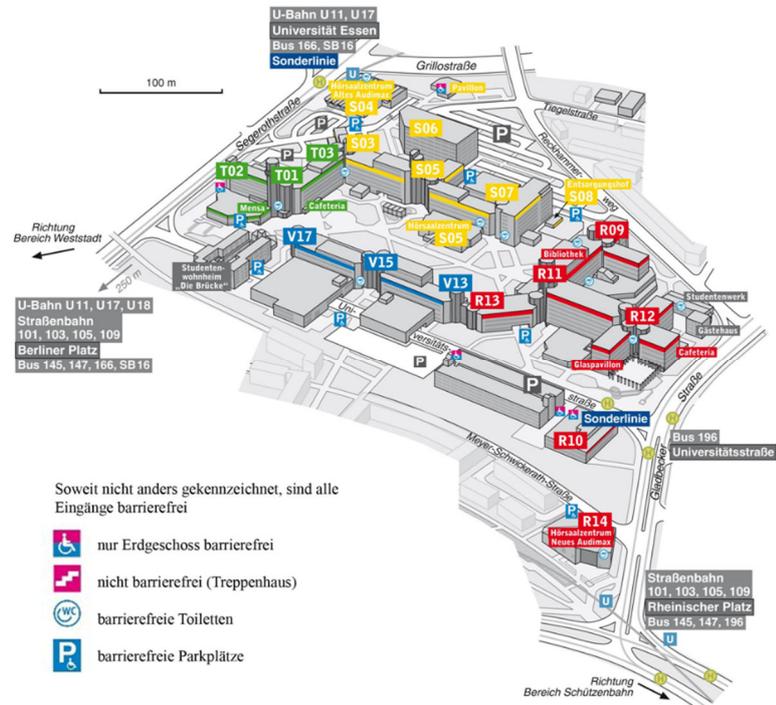
Tel: 0203 379 2000

Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen, dem Flyer "Adressen und Öffnungszeiten" oder der Homepage unter <http://www.uni-due.de/ub> der Bibliothek.

Die Bibliothek bietet eine Reihe von Veranstaltungen an, die die Techniken von Literaturrecherchen und die Anwendung der vielfältigen bibliographischen Hilfsmittel vermitteln.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der entsprechenden Internetseite <http://www.uni-due.de/ub/schulung/schulung.shtml>

Campus Essen



Raumbezeichnungen

Die Orientierung innerhalb der Hochschule erleichtern Ihnen diverse Farbmarkierungen, die Sie außen an den einzelnen Gebäuden und innen an den Aufzugs- und Eingangstüren finden.

Folgende Farben und Abkürzungen werden verwendet:

Rot (R), Veilchenblau (V), Sandgelb (S) und Tannengrün (T).

Die Anfangsbuchstaben der Farbnamen (also R, V, S und T) werden in allen Raumbezeichnungen nach folgendem System verwendet:

Beispiel: R12 V05 D81

R12 R steht für das Gebäude mit den roten Farbbändern an der Außenfassade und 12 bezeichnet den Eingang

V05 V steht für den Bereich im Gebäude, dessen innere Eingangstüren veilchenblau sind und 05 kennzeichnet die Geschossebene, in diesem Fall die 5. Geschossebene.

D81 steht für den Gang im veilchenblau gekennzeichneten Bereich und 81 ist die Raumnummer.

Orientierungshilfen erhalten Sie auch bei den Pfortnern in den Gebäuden R12 und S05.

Campus Duisburg



Anschriften	Fakultät für Geisteswissenschaften 45141 Essen Universitätsstr. 12	0201 183-0
	Fakultät für Gesellschaftswissenschaften 47057 Duisburg Lotharstr. 65	0203 379-0
	Fakultät für Bildungswissenschaften 45141 Essen Gebäude S06	0201 183-3544
	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften 45141 Essen Universitätsstr. 12	0201 183-3634
	Mercator School of Management Fakultät für Betriebswirtschaft 47057 Duisburg Lotharstr. 65	0203 379-0
	Fakultät für Mathematik Mathematikcarrée 45127 Essen Thea-Leymann-Str. 9	0201 183-2502/03
	Geschäftsstelle Campus Duisburg 47057 Duisburg Bismarckstr. 90	0203 379-2663
	Fakultät für Physik Dekanat Campus Duisburg 47057 Duisburg Lotharstr. 1	0203 379-2602
	Fakultät für Chemie 45141 Essen Universitätsstr. 5	0201 183-3194/6215

Fakultät für Biologie
45141 Essen
Universitätsstr. 5 **0201 183-2830**

Fakultät für Ingenieurwissenschaften
47057 Duisburg
Lotharstr. 1 **0203 379-3254**

Abteilung für Bauwissenschaften
45141 Essen
Universitätsstr. 15 **0201 183-2775**

Medizinische Fakultät
45122 Essen
Hufelandstr. 55 **0201 723-4695/4696**

Wichtige Hinweise:

Dieser Antrag wird innerhalb der Zulassungsfrist vom Bereich Einschreibungswesen entgegengenommen.

Die Gasthörerschaftsgebühr in Höhe von 100 Euro je Semester muss auf das folgende Konto überwiesen werden:

Kto.-Nr.: 269753

bei der Sparkasse Essen

BLZ 36050105

IBAN:DE32 3605 0105 0000 269 753

SWIFT/BIC: SPESDE 3EXXX

Empfänger: Universität Duisburg-Essen

Verwendungszweck: Gasthörergebühr/Name:“

Jede/r Gasthörer/in erhält eine multifunktionale Chipkarte, die gleichzeitig Gasthörerausweis, Mensa-Card und Bibliotheksausweis ist. Für die Erstellung des Ausweises benötigen wir ein Passfoto. Bitte das Foto auf den Antrag in das gekennzeichnete Feld aufkleben. Sollten Sie bereits einen Gasthörerausweis besitzen reichen Sie diesen mit dem Gasthörerschaftsantrag zwecks Verlängerung im Bereich Einschreibung ein. Um Ihnen den Ausweis zusenden zu können, fügen Sie dem Antrag bitte einen an Sie adressierten Rückumschlag bei.

Weitere Unterlagen sind für die Zulassung als Gasthörer/in nur erforderlich, wenn Sie auch Lehrveranstaltungen besuchen wollen, die nicht den Weiterbildungsverzeichnissen, sondern dem allgemeinen Vorlesungsverzeichnis der Hochschule entnommen sind. In diesem Fall ist eine Einverständniserklärung der/des Lehrenden für Ihre Teilnahme an der betreffenden Veranstaltung erforderlich. Diese ist durch Unterschrift der/des Lehrenden und Siegel der Fakultät auf der Vorderseite dieses Zulassungsantrages nachzuweisen.

Die Zulassungsfrist für eine Gasthörerschaft ist dem Vorlesungsverzeichnis zu entnehmen.